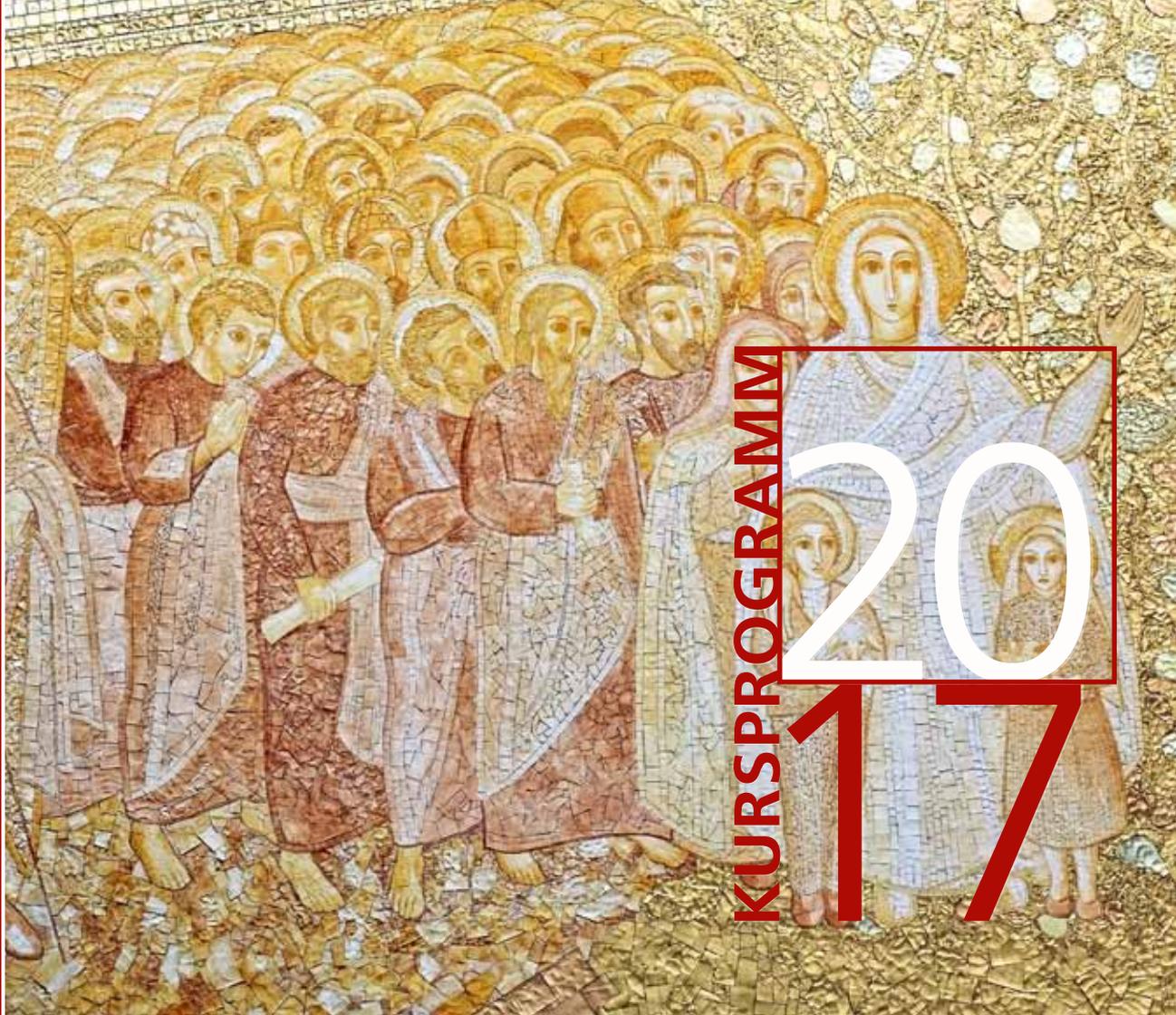


GEISTLICHES ZENTRUM

Prämonstratenser Abtei Windberg



KURSPROGRAMM

20

17



LIEBE FREUNDE UND GÄSTE UNSERER ABTEI,

wir stehen gesellschaftlich, politisch wie auch kirchlich großen Herausforderungen gegenüber – wir leben in spannenden Zeiten. Und begegnen dabei Menschen, die mit dieser Situation unterschiedlich umgehen: Manche sehen voller Sorge, andere zuversichtlich, wieder andere mit gemischten Gefühlen in die Zukunft. Der Apostel Paulus erinnert im Hebräerbrief daran, dass Abraham in eine ungewisse Zukunft aufbrach, ohne das Ziel zu kennen – Abraham lebte aus der Hoffnung (Hebr 11).

In einer Zeit, die Optimisten, Pessimisten oder Realisten kennt, hat die Hoffnung keinen leichten Stand. Papst Franziskus sagt dazu: *„Die christliche Hoffnung ist kein Geist und sie täuscht nicht. Sie ist (...) definitiv ein Geschenk Gottes, das nicht auf einen reinen Optimismus reduziert werden kann. Gott enttäuscht die Hoffnung nicht, er kann sich nicht selbst verleugnen. Gott ist ganz Versprechen.“* (Interview in „Stimmen der Zeit“)

Wir laden Sie ein, im kommenden Jahr mit uns der Hoffnung nachzuspüren. Auf unterschiedliche Art und Weise versuchen wir, die Hoffnung als Fundament für unser Leben (neu oder wieder) zu entdecken. In unserem Bibelkreis, in unseren Einkehrtagen oder Exerzitien wie auch im Philosophiekurs werden wir die Hoffnung von unterschiedlichen Seiten betrachten und für das eigene Leben fruchtbar machen. Ausgangspunkt aller Überlegungen ist für uns der Glaube, dass unser Gott sich uns Menschen barmherzig und liebevoll zuwendet.

Neben unseren Angeboten zum Thema „Hoffnung“ finden Sie viele andere Veranstaltungen, mit denen wir Ihnen deutlich machen möchten: Unsere Türen stehen für alle offen, seien es die Suchenden und Zweifelnden, diejenigen, die sich von der Institution Kirche ausgegrenzt fühlen, oder aber für diejenigen, die in ihrem Glauben beheimatet sind und sich in der Kirche geborgen und wohl fühlen.

Wir möchten gerne unseren Glauben an die befreiende und heilende Botschaft, die Jesus Christus uns gebracht hat, mit Ihnen teilen. Wir tun dies auf der Grundlage unserer Spiritualität:

STABILITAS IN LOCO . Wir sind da, wir haben Zeit für Sie

CONTEMPLATIO . Wir leben geistlich und wir teilen dies gern mit Ihnen

COMMUNIO . Wir möchten Gemeinschaft stiften und dies mit Ihnen tun

ACTIO . Wir spüren eine Verantwortung für unsere Welt und möchten diese mit Ihnen teilen

Wir freuen uns, dass Sie nun unser Jahresprogramm in Händen halten dürfen. Es bietet Ihnen Möglichkeiten, innezuhalten, über Ihr Leben und Ihre Beziehung nachzudenken und zu reflektieren. Sie finden Angebote zur persönlichen Einkehr, zur Gemeinschaft mit anderen Menschen, zum Gespräch mit Gott.

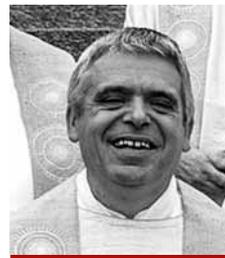
Wir laden Sie mit unserem Programm ein, sich neu oder intensiver auf die Suche nach Ihrer Beziehung zu Gott, zu sich selbst und Ihren Mitmenschen zu machen. Wir laden sie ein, Ihrer Hoffnung ein Gesicht zu geben.

SEIEN SIE UNS HERZLICH WILLKOMMEN.



A handwritten signature in black ink that reads '+ Hermann Josef Kugler'.

+ Hermann Josef Kugler
Abt von Windberg



A handwritten signature in black ink that reads 'P. Jakob Seitz'.

P. Jakob Seitz
Leiter des Geistlichen Zentrums

A STABILITAS IN LOCO .
Wir sind da . ZEIT FÜR DICH

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | Geistliche Begleitung
(P. Jakob Seitz) | S.5 |
| 2 | Einzelexerziten
– Gesprächsexerziten
(P. Jakob Seitz)
– Vortragsexerziten
(fr. Marcus Neuhoff) | S.6 |
| 3 | Zeitgutschrift
Auszeit für junge Erwachsene
(P. Felix Biebl) | S.7 |
| 4 | Glaubensorientierung
Wiedereintritt in die Kirche
(P. Jakob Seitz) | S.8 |

B CONTEMPLATIO .
geistlich leben . ZEIT FÜR MICH

I. IN BESINNUNG UND GEBET

WOCHESENDSEMINARE/
BESINNUNGSWOCHEENDEN

- | | | |
|----|--|------|
| 1 | Exerziten „Hoffnung“
(P. Jakob Seitz) | S.11 |
| 2 | Besinnungstage Stärken
(P. Jakob Seitz) | S.12 |
| 3 | Kar- und Ostertage
(fr. Marcus Neuhoff) | S.13 |
| 4 | Tu deinem Leib Gutes
(P. Jakob Seitz) | S.14 |
| 5 | Kontemplationskurse
(Petra Wagner) | S.15 |
| 6 | Sport und Spirit
(P. Jakob Seitz; Andreas Kölbl) | S.17 |
| 7 | Frauenbesinnungstage
(Birgitt Pfaller; P. Jakob Seitz) | S.18 |
| 8 | Bring die Seele in Bewegung
(P. Jakob Seitz; Stephan Kraus) | S.19 |
| 9 | Du führst mich hinaus
(P. Jakob Seitz) | S.20 |
| 10 | Den Jahreswechsel feiern
(P. Felix Biebl; Tina Hartl) | S.21 |

TAGESSEMINARE/
BESINNUNGSTAGE

- | | | |
|----|--|------|
| 11 | Besinnungstag für
Pfarrgemeinderäte
(Tina Hartl) | S.22 |
| 12 | Besinnungstag für Frauen
(P. Jakob Seitz) | S.23 |
| 13 | Beten mit dem Herzen
(Wolfgang Holzschuh) | S.24 |
| 14 | Oasentag
(P. Jakob Seitz) | S.25 |
| 15 | Gebetswerkstatt:
Vater unser
(P. Jakob Seitz) | S.26 |

ABENDVERANSTALTUNGEN

- | | | |
|----|---|------|
| 16 | Meditation
(P. Felix Biebl) | S.27 |
| 17 | Sei gesegnet!
(P. Felix Biebl; fr. Marcus Neuhoff) | S.28 |
| 18 | Exerziten im Alltag
(Sr. Sophie Montaperta) | S.29 |
| 19 | Anbetung
(fr. Marcus Neuhoff) | S.30 |
| 20 | Taizé-Gebet
(P. Philipp Schmidbauer) | S.31 |

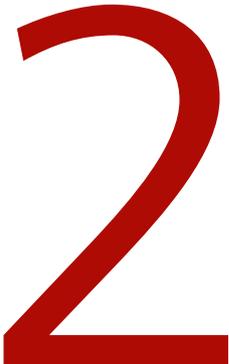
II. IN MEINEM GLAUBEN

ABENDVERANSTALTUNGEN

- | | | |
|---|---|------|
| 1 | Bibelkreis
(P. Jakob Seitz) | S.33 |
| 2 | Grundkurs Spiritualität
(P. Jakob Seitz) | S.34 |
| 3 | Grundkurs Altes Testament
(P. Jakob Seitz) | S.35 |
| 4 | Grundkurs Philosophie
(P. Jakob Seitz) | S.36 |
| 5 | Grundkurs Neues Testament
(P. Jakob Seitz) | S.37 |

TAGESSEMINARE

- | | | |
|---|---|------|
| 6 | Bibliodrama-Tag
(Eva Baumgartner; Arno Bosl) | S.38 |
| 7 | Intensivtag Spiritualität
(P. Jakob Seitz) | S.39 |
| 8 | Bibel-Intensiv-Tag
(P. Jakob Seitz) | S.40 |



III. IN MEINER SEHNSUCHT NACH HEIL

WOCHENENDSEMINARE

- 1 „Und er legte die Hände auf“ S.42
(Ulrike Prucker-Pöllath)
- 2 Männerwochenende S.43
(Christian Kronthaler)
- 3 Farben deiner Weiblichkeit S.44
(Marianne Voit)
- 4 Gläubig und homosexuell S.45
(P. Jakob Seitz)
- 5 Wertschätzende S.46
Kommunikation
(Marianne Voit)

TAGESSEMINARE

- 6 Tanz stärkt Lebenskraft S.48
(Eva Zepf)
- 7 Die Kraft der Vergebung S.49
(Sabine Holzschuh)
- 8 Verliebt – verlassen – verletzt S.50
(P. Jakob Seitz)

ABENDVERANSTALTUNG

- 9 Christentum und Islam S.51
(fr. Marcus Neuhoff)

C COMMUNIO . Gemeinschaft stiften . ZEIT MITEINANDER

I. BEIM PILGERN UND AUF REISEN

- 1 Reise nach Rom S.54
(P. Petrus-Adrian Lerchenmüller)
- 2 Reise nach Graubünden S. 56
(P. Jakob Seitz)
- 3 Wanderung Osser S.58
(fr. Marcus Neuhoff)
- 4 Wanderung Arbersee S.59
(fr. Marcus Neuhoff)
- 5 Auf dem Jakobsweg S.60
(P. Jakob Seitz)

II. ALS GRUPPE ODER PAAR

WOCHENENDSEMINARE

- 1 „Leben zu zweit“ S.62
Brautleutetage
(Theresia Kunz; P. Jakob Seitz)
- 2 Firm-Power S.63
(P. Felix Biebl)
- 3 Mini-Power S.64
(P. Felix Biebl)

TAGESSEMINARE

- 4 Gemeindepower S.65
(P. Felix Biebl)
- 5 Feuerträger S.66
(P. Felix Biebl)
- 6 Lektorenschulung S.67
(P. Dominik Daschner)
- 7 Familien- und S.68
Kindergottesdienste
(Martin Göth)

IV. MIT UNSEREM FREUNDESKREIS

- 1 Windberger Gespräche S.70
(P. Nikodemus Schnabel)
- 2 Jahreshauptversammlung S.71
(Abt Hermann Josef)
- 3 Fahrt nach Magdeburg S.71

D ACTIO . verantwortlich handeln . ZEIT FÜR DIE WELT

I. IN UMWELT UND SCHÖPFUNG

- 1 Frühjahrsputz S.74
(Brigitte Nagler)
- 2 Frauenkräuter S.75
(Brigitte Nagler)
- 3 Heimische Bibelpflanzen S.76
(Brigitte Nagler)
- 4 Vitale Lebenskraft S.77
(Brigitte Nagler)

II. IN FÜHRUNGEN UND EXKURSIONEN

- 1 Nachtführung Windberg S.79
(P. Jakob Seitz)
- 2 KulTour Metten S.80
(P. Jakob Seitz)
- 3 KulTour Rinchnach S.81
(fr. Marcus Neuhoff)

III. IN KUNST UND KULTUR

- 1 Festgottesdienste S.83
- 2 Konzerte S.84
- 3 Feierliche Maiandachten S.85



A

STABILITAS IN LOCO . Wir sind da . ZEIT FÜR DICH

Das Leben der „stabilitas in loco“, der beständigen Bindung an einen Ort, heißt für uns Prämonstratenser, unser ganzes Leben in einer konkreten Klostersgemeinschaft, in einem bestimmten Lebensraum zu verbringen. Damit werden wir für die Menschen in unserer Umgebung zu verlässlichen Ansprechpartnern und vermitteln:

WIR SIND DA.

1 GEISTLICHE BEGLEITUNG

Geistliche Begleitung hilft dabei, mitten im Alltag etwas von dem zu erahnen, was der christliche Glaube verheißt.

Ziel der Geistlichen Begleitung:

- | Hilfestellungen, um Erfahrungen des geistlichen Lebens zu deuten und zu verstehen
- | Hilfestellungen zur Klärung von Lebensmotiven und Lebensfragen
- | Begleitung in persönlichen Entscheidungen

Was der geistliche Begleiter in Exerzitien bzw. in der Begleitung bieten kann:

- | Diskretion
- | Ein offenes Ohr
- | Nachfragen
- | Hilfestellungen im Umgang mit Enttäuschungen oder inneren Widerständen
- | Einbringen von Glaubenserfahrungen
- | Da-Sein

Was der geistliche Begleiter in Exerzitien bzw. in der Begleitung nicht bieten kann:

- | Freundschaft
- | Abnehmen von Entscheidungen
- | Abnehmen von Verantwortung

ANSPRECHPARTNER P. Jakob Seitz OPraem, Windberg
Dr. phil.; Dipl.-Theol.;
Leiter des Geistlichen Zentrums

TERMIN nach Vereinbarung

ORT Abtei Windberg

KOSTEN Es entstehen keine Kosten

KONTAKT E-Mail: gzw@kloster-windberg.de

2 EINZELEXERZITIEN

Auf Anfrage ist es möglich, dass Gäste individuell zu Exerzitien in unser Kloster kommen. Hierfür ist ein entsprechendes Vorgespräch mit dem Exerzitienbegleiter notwendig.

Exerzitien können bei uns in unterschiedlichen Formen wahrgenommen werden:

GESPRÄCHSEXERZITIEN

Diese Form der Exerzitien deutet das eigene Leben oder eine bestimmte Lebenssituation im Licht des Glaubens. In der Regel findet ein Treffen am Tag statt, in dem für ca. eine Stunde ein Gespräch geführt wird. Die Impulse ergeben sich aus dem Gespräch mit dem Exerzitienbegleiter.

VORTRAGSEXERZITIEN

Diese Form der Exerzitien nährt sich aus einem Vortrag des Exerzitienbegleiters zu einem bestimmten Lebensthema, das in Verbindung mit der Bibel gebracht wird:

- | Wenn Abschalten Not tut
(Biblischer Impuls: Verklärung des Herrn am Berg Tabor)
oder
- | Wenn mein Kreuz mich zu Boden drückt
(Biblischer Impuls: Gang nach Golgotha)
oder
- | Wenn es so nicht mehr weitergeht
(Biblischer Impuls: Die Heilung des Gelähmten)

ANSPRECHPARTNER GESPRÄCHSEXERZITIEN
P. Jakob Seitz OPraem, Windberg
Dr. phil.; Dipl.-Theol.;
Leiter des Geistlichen Zentrums

VORTRAGSEXERZITIEN
fr. Marcus Neuhoff OPraem, Windberg
Dipl.-Theol.; Leiter des Klosterladens

TERMIN nach Vereinbarung unter
E-Mail: gzw@kloster-windberg.de

ORT Jugendbildungsstätte Windberg

KOSTEN Tagessatz 60,00 €
(incl. Vollpension und Begleitung)

3 ZEITGUTSCHRIFT AUSZEIT FÜR JUNGE ERWACHSENE

Wenn Stress und Hektik überhandnehmen, wenn die Zeit ohne Pause dahinzurinnen scheint, weil Arbeit, Studium oder Ausbildung einem den Atem nehmen, dann tut es gut, sich eine Auszeit zu gönnen, um den Blick auf's Wesentliche wieder freizulegen.

Genau dafür will dieses Wochenende Gelegenheit bieten: Zeit zum Nachdenken und Ausruhen, Gelegenheit zum Gebet und zum Gespräch geben diesen Tagen im Kloster Struktur und wollen Hilfe sein, mit neuer Kraft den Alltag wieder anzugehen.

ANSPRECHPARTNER	P. Felix Biebl OPraem, Windberg Dipl.-Theol.; Bildungsreferent an der Jugendbildungsstätte Windberg
TERMIN	nach Vereinbarung
KOSTEN	69,00 € (incl. Übernachtung und Verpflegung)
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
ZIELGRUPPE	Junge Erwachsene zwischen 18 und 30 Jahren
KONTAKT	E-Mail: biebl.felix@kloster-windberg.de

4 GLAUBENSORIENTIERUNG – WIEDEREINTRITT IN DIE KIRCHE

Es gibt Situationen und Ereignisse im Leben, die lassen einen an Gott, vor allem aber auch an der Kirche verzweifeln. Der Kirchenaustritt scheint dann die einzige Alternative zu sein.

Und doch steht die Tür immer offen...

...und Sie sind willkommen in allen Ihren Fragen, die Sie bewegen. Sie sind herzlich eingeladen zum offenen, persönlichen Gespräch, zum Kontakt per E-Mail, zu Auseinandersetzung und Orientierung. Wir informieren Sie auch gerne über den Wiedereintritt in die Kirche, Erwachsenentaufe und die Erwachsenenfirmung.

Wir sind für Sie da.

ANSPRECHPARTNER P. Jakob Seitz OPraem, Windberg
Dr. phil.; Dipl.-Theol.;
Leiter des Geistlichen Zentrums

KONTAKT E-Mail: gzw@kloster-windberg.de



B

CONTEMPLATIO . geistlich leben . ZEIT FÜR MICH

Ein Geistliches Leben führen nicht nur Ordensleute oder Priester. Alle Menschen, die ihr Leben an Gott und seiner Botschaft ausrichten, führen ein Geistliches Leben – mehr oder weniger bewusst. So umfasst die „Contemplatio“ für uns nicht nur die Momente des Rückzugs in Gebet und Stille, sondern eine Lebenshaltung, die sich aus Jesus Christus und seinem heilenden Wort nährt. Wir möchten unsere Lebenshaltung mit Ihnen teilen und laden Sie ein, mit uns gemeinsam Ihr Leben an der Bibel zu orientieren, in Psalmen und Liedern Gott zu loben durch das Chorgebet, in der Feier der Eucharistie Jesus Christus als die Mitte aller Gemeinschaft zu suchen und im persönlichen Beten und Meditieren das eigene Leben immer wieder vor Gott zu bringen und zu überdenken. Gönnen Sie sich Auszeiten aus der Hektik des Alltags, um Ihren Glaubens- und Lebensweg zu überdenken und Kraft zu schöpfen für Ihre Aufgaben.

I. ZEIT FÜR MICH . IN BESINNUNG UND GEBET



10

WOCHENENDSEMINARE | BESINNUNGSWOCHENENDEN

1 MEINER HOFFNUNG EIN GESICHT GEBEN – EXERZITIEN

Wir kennen Menschen als „Hoffnungsträger“, wir „hoffen“ auf gutes Wetter – und doch:
In dem Dreigestirn „Glaube – Hoffnung – Liebe“ wird die Hoffnung ersetzt vom Optimismus, der für alles eine Lösung zu haben vorgibt. Nur: Hat er das tatsächlich? Sie sind eingeladen, in diesen Tagen der Faschingszeit Ihrer eigenen Hoffnung auf die Spur zu kommen und ihr in Ihrem Alltag ein Gesicht zu geben.

Die Tage gestalten sich durch kurze Impulse. Möglichkeiten zum persönlichen Gespräch und zur Teilnahme am Chorgebet der Klostersgemeinschaft sind gegeben. Es braucht für diese Tage keine Vorkenntnisse.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Freitag, 24. bis Montag, 27. Februar 2017
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.45 Uhr Ende mit dem Kaffee um 14.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	90,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	155,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 17. Februar 2017 Stichwort „Exerziten“
TEILNEHMER	Maximal 12 Personen

2 „ENE, MENE, MUH UND DRAUSS BIST DU“ BESINNUNGSTAGE: STÄRKEN WANDELN SCHWÄCHEN

Eine der bitteren Lebenserfahrungen ist es, „draußen“ zu sein, aus welchen Gründen auch immer in einer Gruppe, bei einer Aktion nicht dabei zu sein. Die eigene Begrenztheit wird einem in einem solchen Moment vor Augen gestellt. Nicht schön. Aber wir Menschen bestehen ja nicht nur aus Schwächen, sondern haben auch unsere Stärken und Talente. Und vor allem sind wir darauf angelegt, uns im Lauf seines Lebens zu wandeln, zu verändern.

Wir starren in diesen Tagen nicht auf unsere Schwächen, protzen auch nicht mit unseren Stärken. Wir gehen in diesen Tagen auf Entdeckungsreise zu uns selbst.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Montag, 10. bis Mittwoch, 12. April 2017
ZEIT	Beginn vor dem Abendessen um 17.00 Uhr Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	99,00 € (incl. Übernachtung im Doppelzimmer und Vollpension)
ZIELGRUPPE	Junge Erwachsene zwischen 18 und 35 Jahren
ANMELDUNG	bis 03. April 2017 Stichwort „Ene, mene“

3 DURCH KREUZ UND LEID ZUR AUFERSTEHUNG – KAR- UND OSTERTAGE

Die Heilige Woche, speziell die Zeit vom Abend des Gründonnerstags bis zur Frühe des Ostersonntags bildet für die Christen den liturgischen Höhepunkt im Laufe des Kirchenjahres. Dicht sind die Texte und Riten, die an diesen Tagen in den gottesdienstlichen Feiern das Geschehen von Tod und Auferstehung unseres Erlösers widerspiegeln. Ergänzt wird Letzteres aber auch durch die Feier des Chorgebetes und zahlreicher Andachtsformen der Volksfrömmigkeit. Wir freuen uns, wenn Sie diese Tage bewusst in einem klösterlichen Rahmen erleben und ihre Botschaft auch für den heutigen Alltag fruchtbar machen möchten.

GRÜNDONNERSTAG:

Einführung in die Liturgie der Tage und in die Trauermetten, dem Chorgebet der Kartage, Feier vom Letzten Abendmahl, Gelegenheit zum Stillen Gebet

KARFREITAG:

Trauermette – Kreuzweg nach Hl. Kreuz – die Evangelisten und ihre Berichte von der Passion Christi – Karfreitagsliturgie – Gestalten der Passion

KARSAMSTAG:

Trauermette – Gedanken zur Passion

OSTERSONNTAG:

Auferstehungsfeier – Osteragape – Hochamt – Ostergang – Vesper

OSTERMONTAG:

Laudes – Osterfrühstück – Messfeier

LEITUNG

fr. Marcus Neuhoff OPraem, Windberg
Dipl.-Theol.; Leiter des Klosterladens

TERMIN

Donnerstag, 13. bis Montag, 17. April 2017

ZEIT

Anreise Gründonnerstag bis 17.00 Uhr
Ende am Ostermontag gegen 11.00 Uhr

ORT

Jugendbildungsstätte Windberg

KOSTEN

250,00 €
(incl. Übernachtung und Vollpension)

ZIELGRUPPE

Dieses Angebot ist offen für alle
Interessierte

ANMELDUNG

bis 07. April 2017
Stichwort „Ostern“



4 „TU DEINEM LEIB ETWAS GUTES,
DAMIT DIE SEELE LUST HAT,
DARIN ZU WOHNEN“ (THERESA VON AVILA)
(IN KOOPERATION MIT DEM KDFB REGENSBURG)

In diesen Tagen sind Sie eingeladen, Geist und Körper zu pflegen. Erleben Sie bei Wanderungen durch den Bayerischen Wald die Schönheit der Natur und lassen Sie sich durch geistliche Impulse neu inspirieren. Die Wanderungen haben (mit Pausen) eine Dauer von 5 – 6 Stunden. Nach den Wanderungen steht Ihnen der Wellnessbereich des Bildungshauses offen.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Freitag, 28. April bis Montag, 01. Mai 2017
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 18.00 Uhr Ende nach dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Erholungsheim der Barmherzigen Brüder Kostenz
KOSTEN	300,00 € (incl. Übernachtung, Vollpension und Wellnessbereich) 270,00 € (KDFB-Mitglieder)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für Frauen jeden Alters
ANMELDUNG	bis 31. März 2017 Stichwort „Wandern“
TEILNEHMER	Maximal 15 Personen

5 KONTEMPLATIONSKURSE

5.1 KONTEMPLATION UND BEWEGUNG STILLE MEDITATION - MEDITATIVER TANZ - KÖRPERGEBET

Aus der Bewegung des Alltags in die Stille – aus der Stille in die Bewegung – die in uns wohnt. Gerade der Wechsel von Stille Sitzen und Körperbewegung lässt uns erfahren, dass Beides immer anwesend ist. Die unruhige Bewegung des Alltags kann sich wandeln in ruhige Bewegung und Kraftquelle werden.

Elemente dieses Kurses sind stilles Sitzen, Körpergebet, einfache Sakrale Tänze und die Natur.

Der Kurs findet im Schweigen statt.
Die Möglichkeit zum Einzelgespräch ist gegeben.

Es ist sinnvoll, bequeme, nicht einengende Kleidung, sowie Schuhe bzw. Socken, die zum Tanzen geeignet sind und evtl. vorhandene Sitzgelegenheiten (Sitzkissen, Bänkchen) mitzubringen.

LEITUNG	Petra Wagner, Kaufering Mitglied der spirituellen Leitung der Kontemplationslinie „Wolke des Nichtwissen - Kontemplationslinie Willigis Jäger“
TERMIN	Freitag, 23. bis Sonntag, 25. Juni 2017
ZEIT	Beginn um 17.30 Uhr Ende um ca. 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	100,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	110,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 16. Juni 2017 Stichwort „Kontemplation 1“

5.2 KONTEMPLATION STILLE MEDITATION

Der Sommer ist gegangen - die Ernte ist reif und die Natur beginnt, sich auf die ruhige Zeit vorzubereiten.
Die Zeit innezuhalten und Kraft zu schöpfen, um dann.....
im Frühjahr erneut wachsen zu können.

Dieser Kurs ist ein reiner Kontemplationskurs, um den alten Rhythmus der Natur zu spüren und selbst zu erfahren.

Elemente dieses Kurses sind Stilles Sitzen, Körpergebet, einfache Sakrale Tänze und die Natur.

Der Kurs findet im Schweigen statt.

Die Möglichkeit zum Einzelgespräch ist gegeben.

Es ist sinnvoll, bequeme, nicht einengende Kleidung, sowie Schuhe, bzw. Socken, die zum Tanzen geeignet sind und evtl. vorhandene Sitzgelegenheiten (Sitzkissen, Bänkchen) mitzubringen.

LEITUNG	Petra Wagner, Kaufering Mitglied der spirituellen Leitung der Kontemplationslinie „Wolke des Nichtwissen - Kontemplationslinie Willigis Jäger“
TERMIN	Freitag, 24. bis Sonntag, 26. November 2017
ZEIT	Beginn um 17.30 Uhr Ende um ca. 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	100,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	110,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 17. November 2017 Stichwort „Kontemplation 2“

6 „SPORT & SPIRIT“ – BESINNUNGSTAGE MIT SPORT

Fast jeder kennt die Geschichte von Jona und dem Walfisch. Jona, der Prophet, der wegläuft, um seiner eigentlichen Berufung aus dem Weg zu gehen. Jona, der Herausforderungen als Zumutung betrachtet und ihnen lieber ausweicht.

In diesen Besinnungstagen mit Sport stellen wir uns der Frage, wie wir mit den Herausforderungen des Lebens umgehen. Bewegung und Körperwahrnehmung spielen an diesen Tagen eine große Rolle. Geistliche Impulse werden durch und in Bewegungserfahrungen vertieft. Ziel der Tage ist die Erfahrung des Jona: Dass Gott auch uns aus mancher Enge hinaus ins Weite führen will.

Für diese Tage erwarten wir keine sportliche Leistungsfähigkeit, wohl aber Freude an der Bewegung und Bereitschaft zu Aktivitäten im Freien.

Die Teilnehmenden sind gebeten, Turnschuhe für Draußen, Sport- und Regenbekleidung, sowie Spannbettlaken und Bettwäsche bzw. Spannbettlaken und Schlafsack mitzubringen.

LEITUNG	Andreas Kölbl, Deggendorf Dipl.-Handelslehrer, Fußballtrainer
	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Montag, 04. bis Mittwoch, 06. September 2017
ZEIT	Beginn vor dem Abendessen um 16.00 Uhr Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Pröllerhütte, 94362 Kollnburg
KOSTEN	79,00 € (incl. Übernachtung im Mehrbettzimmer und Vollpension)
ZIELGRUPPE	Junge Erwachsene zwischen 18 und 35 Jahren
ANMELDUNG	bis 28. August 2017 Stichwort „Sport & Spirit“

7 MIT GANZEM HERZEN LEBEN – BESINNLICHE TAGE

(IN KOOPERATION MIT DEM KDFB REGENSBURG)

Aus Quellen schöpfen, die mich nähren, tun können, was mir wertvoll ist, lieben und geliebt werden – so stark und tiefgründig ist das Leben nicht immer. Der Alltag erscheint oft auch mühsam und wenig erfüllend.

Die besinnlichen Tage geben Gelegenheit, um zur Ruhe zu kommen und nachzuspüren, wohin die eigene Sehnsucht führen will. Dabei geht es auch um die Frage, wie das Vertrauen auf Gott das Leben bereichern und stärken kann. Die Texte der Bibel wollen zum Leben, zur Freude führen. Wage ich es, diesen Spuren zu folgen?

In Gesprächen, im Still-Werden, im gemeinsamen Beten und Singen finden wir vielleicht den eigenen Platz im Leben neu und werden gestärkt und ermutigt.

LEITUNG

Birgitt Pfaller, Regensburg
Dipl.-Theol., Bildungsreferentin

P. Jakob Seitz OPraem, Windberg
Dr. phil.; Dipl.-Theol.;
Leiter des Geistlichen Zentrums

TERMIN

Freitag, 06. bis Sonntag, 08. Oktober 2017

ZEIT

Beginn mit dem Abendessen um 18.00 Uhr
Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr

ORT

Haus Werdenfels bei Nittenau

KOSTEN

160,00 €
(incl. Übernachtung und Vollpension)
130,00 € (KDFB-Mitglieder)

ZIELGRUPPE

Frauen jeden Alters

ANMELDUNG

bis 01. September 2017
Stichwort „Besinnung“

8 BRING DEINE SEELE IN BEWEGUNG

Dass zwischen Geist, Seele und Körper ein Zusammenhang besteht, das ist nichts Neues – zumindest auf dem Papier. Doch in der Wirklichkeit mit den Anforderungen des Studiums ist die Versuchung groß, mit dem Körper auch die Seele „einschlafen“ zu lassen. Wir gehen in diesen Tagen dem nach, was unsere Seele lebendig macht und verstärken dies durch Körperübungen, die sich auch in den Alltag einbinden lassen.

Für diese Tage erwarten wir keine sportliche Leistungsfähigkeit, wohl aber Freude an der Bewegung und Bereitschaft zu Aktivitäten im Freien.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums Stephan Kraus, Regensburg Sport- und Religionslehrer, Fitnesstrainer
TERMIN	Freitag, 15. bis Sonntag, 17. September 2017
ZEIT	Beginn vor dem Abendessen um 16.00 Uhr Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	99,00 € (incl. Übernachtung im Mehrbettzimmer und Vollpension)
ZIELGRUPPE	Junge Erwachsene zwischen 18 und 35 Jahren
ANMELDUNG	bis 08. September 2017 Stichwort „Bewegung“

9 DU FÜHRST MICH HINAUS INS WEITE –
BESINNUNGSTAGE MIT SPORTLICHEN ELEMENTEN
FÜR FRAUEN
(IN KOOPERATION MIT DEM KDFB REGENSBURG)

Fast jeder kennt die Geschichte von Jona und dem Walfisch. Jona, der Prophet, der wegläuft, um seiner eigentlichen Berufung aus dem Weg zu gehen. Jona, der Herausforderungen als Zumutung betrachtet und ihnen lieber ausweicht.

In diesen Besinnungstagen mit Sport stellen wir uns der Frage, wie wir mit den Herausforderungen des Lebens umgehen. Bewegung und Körperwahrnehmung spielen an diesen Tagen eine große Rolle. Geistliche Impulse werden durch und in Bewegungserfahrungen vertieft. Ziel der Tage ist die Erfahrung des Jona: Dass Gott auch uns aus mancher Enge hinaus ins Weite führen will.

Für diese Tage erwarten wir keine sportliche Leistungsfähigkeit, wohl aber Freude an der Bewegung und Bereitschaft zu Aktivitäten im Freien.

LEITUNG

P. Jakob Seitz OPraem, Windberg
Dr. phil.; Dipl.-Theol.;
Leiter des Geistlichen Zentrums

Johanna Gabler, Regensburg
Alexandra Wottke, Regensburg
Sport- und Religionslehrerinnen

TERMIN

Freitag, 20. bis Sonntag, 22. Oktober 2017

ZEIT

Beginn mit dem Abendessen um 18.00 Uhr
Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr

ORT

Tagungshaus der Benediktinerabtei Rohr

KOSTEN

170,00 €
(incl. Übernachtung und Vollpension)
140,00 € (KDFB-Mitglieder)

ZIELGRUPPE

Frauen jeden Alters

ANMELDUNG

bis 22. September 2017
Stichwort „Weite“

10 „DER DU DIE ZEIT IN HÄNDEN HÄLTST“ – DEN JAHRESWECHSEL FEIERN

„Zwischen den Jahren“ nennt sich die Zeit, die sich von Weihnachten bis Neujahr erstreckt. Sie deutet den Zustand des Menschen an, der sich vom alten Jahr verabschiedet und sich bereit macht, das neue Jahr zu begrüßen.

Wir laden Sie ein, einige Tage „zwischen den Jahren“ zu nutzen, um mit dem vergangenen Jahr abzuschließen, sich in einer Atmosphäre der Ruhe, mit geistlichen Impulsen und guten Gesprächen auf das kommende Jahr vorzubereiten und dieses dann auch gemeinsam zu begrüßen.

LEITUNG	P. Felix Biebl OPraem, Windberg Dipl.-Theol.; Bildungsreferent an der Jugendbildungsstätte Windberg
	Tina Hartl, Regensburg Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Regensburg
TERMIN	Samstag, 30. Dezember 2017 bis Montag, 01. Januar 2018
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.45 Uhr Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	60,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGEUNG	135,00 €
ZIELGRUPPE	Alle, die Silvester ruhig und besinnlich verbringen möchten
ANMELDUNG	bis 20. Dezember 2017 Stichwort „Silvester“

TAGESSEMINARE | BESINNUNGSTAGE

11 REDEN IST SILBER, ~~SCHWEIGEN~~ KOMMUNIKATION IST GOLD BESINNUNGSTAG FÜR MITGLIEDER VON KIRCHENVERWALTUNGEN UND PFARRGEMEINDERÄTEN

Beim diesjährigen Einkehrtag steht das Thema „Kommunikation“ im Mittelpunkt. Sie kennen das bestimmt: Nur zu oft entgleiten uns Gespräche, wir missverstehen uns, wir streiten, wir drehen uns im Kreis, wir reden aneinander vorbei. Das passiert im Privatbereich, im Beruf, in Gremien. Die Frage ist also: Wie kann Kommunikation gelingen und Früchte tragen?

Um eine Antwort zu finden, begeben wir uns gemeinsam auf eine Spurensuche in der Bibel, beschäftigen uns mit Kommunikationstheorien und versuchen uns an kleinen Übungen.

Ein „Praxistest“ rundet den Tag ab, denn natürlich sollen auch die verschiedenen Pfarrgemeinderäte miteinander ins Gespräch kommen.

LEITUNG	Tina Hartl, Regensburg Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Regensburg
TERMIN	Samstag, 14. Januar 2017
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	30,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)
ZIELGRUPPE	Mitglieder von Pfarrgemeinderäten und Kirchenverwaltungen
ANMELDUNG	bis 07. Januar 2017 Stichwort „Pfarrgemeinderäte“

12 „STEH AUF UND ISS“ – BESINNUNGSTAG FÜR FRAUEN

Es gibt Momente, da kommt die Hoffnung am Nullpunkt an, sind Menschen vom Leben erschöpft, so, wie der Prophet Elijah unter dem Strauch in der Wüste. Gerade dann kommt Gott mit der Aufforderung: „Steh auf, du hast noch einen weiten Weg vor dir“.

Wir gehen an diesem Tag den kleinen Hoffnungszeichen unseres Lebens nach und lassen uns für den Alltag stärken.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Dienstag, 14. März 2017
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	25,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)
ZIELGRUPPE	Frauen jeden Alters
ANMELDUNG	bis 07. März 2017 Stichwort „Frauenbesinnungstag“

13 BETEN MIT DEM HERZEN - HINFÜHRUNG (IN KOOPERATION MIT DER PFARRGEMEINDE WINDBERG)

Viele Menschen sehnen sich nach einem „einfachen“ Weg des Gebetes und wollen in der Stille Gott neu entdecken. Wenn auch Sie mit allen Sinnen still verweilen möchten, sind Sie herzlich willkommen bei der Hinführung zum Jesus- bzw. Herzensgebet. Dieser beschauliche Weg ist eine Schule des Betens, ein Weg der Achtsamkeit, der helfen will „Gott in allen Dingen zu suchen und zu finden“.

Inhalte:

- | Übungen zur Wahrnehmung
- | Spirituelle Impulse
- | Erfahrungsaustausch in der Gruppe
- | Meditation / kontemplatives Gebet
- | Abschlussgottesdienst

Bitte bringen Sie für diesen Tag bequeme Kleidung und ein Kissen mit.

LEITUNG	Wolfgang Holzschuh, Regenstauf Dr. theol.; Pastoraltheologe; Diakon; Supervisor (DGSv)
TERMINE	Kurs I: Samstag, 06. Mai 2017 Kurs II: Samstag, 04. November 2017
ZEIT	09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	35,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	Für Kurs I: bis 28. April 2017 Stichwort „Herzensgebet I“ Für Kurs II: bis 27. Oktober 2017 Stichwort „Herzensgebet II“

14 „TRAUM-TÄNZEREIEN“ – OASENTAG

*„Trenne dich nicht von deinen Träumen.
Wenn sie verschwunden sind, wirst du weiter
existieren, aber aufgehört haben zu leben“.
(Mark Twain)*

Dieser Tag ist eine Einladung zum Innehalten im Alltag, um zur Ruhe zu kommen. Das Gespräch mit Gott durch Meditation und Gebet, der Austausch miteinander und die Auseinandersetzung mit sich selbst bieten die Möglichkeit, aufzutanken und einen Zugang zu verschütteten Träumen des eigenen Lebens zu erhalten.

Lassen Sie sich überraschen und gönnen Sie sich eine Auszeit.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Samstag, 28. Oktober 2017
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	30,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 21. Oktober 2017 Stichwort „Oasentag“



15 GEBETSWERKSTATT: VATER UNSER

Es ist das bekannteste Gebet der Christenheit, das von Jesus selbst überliefert wurde: Das „Vater unser“.

Wir unternehmen an diesem Tag einen Ausflug in die Aussagen dieses Gebetes. Wir untersuchen die verschiedenen Bitten und ihre Bedeutung für unser Leben. Und werden selber kreativ: In dieser Gebetswerkstatt sind alle eingeladen, das „Vater unser“ mit dem eigenen Leben in Verbindung zu bringen. So wird dieser Tag eine spannende Reise in die Form des betenden Ausdrucks.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Samstag, 09. Dezember 2017
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	30,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 02. Dezember 2017 Stichwort „Vater unser“

16 SITZEN IN STILLE – MEDITATION

Meditation und Achtsamkeit sind überkonfessionell, unabhängig von Kultur und Religion und dadurch offen für alle. Sie bedeuten: Wachsein für das Leben in jedem Augenblick. Im hektischen Alltag fällt das oft schwer – es muss geübt werden.

Mit diesem Angebot wollen wir Ihnen Zeit und Raum geben für Ruhe, Sammlung und Gelassenheit. Das Sitzen in Stille wird in der christlichen wie auch in den östlichen Traditionen Jahrhunderte hindurch praktiziert. Es geht hierbei um ein Einüben in den Augenblick, in die Gegenwärtigkeit des Lebens. Dieses gemeinsame Üben besteht im Wesentlichen aus:

- | dem schweigenden Verweilen im Augenblick
- | dem ständigen Loslassen aller Gedanken und Vorstellungen
- | dem vertrauensvollen Sich-Einlassen auf den eigenen Wesensgrund

Das Sitzen in Stille wird begleitet durch achtsames Gehen und einführende Texte aus der Tradition der Mystik.

Bequeme Kleidung ist sinnvoll. Meditationsbänkchen stehen zur Verfügung. Sitzkissen ggf. mitbringen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch.

LEITUNG

P. Felix Biebl OPraem, Windberg
Dipl.-Theol.; Bildungsreferent an der
Jugendbildungsstätte Windberg

TERMINE

Sonntag, 18. September 2016
Sonntag, 16. Oktober 2016
Sonntag, 20. November 2016
Sonntag, 11. Dezember 2016
Sonntag, 22. Januar 2017
Sonntag, 19. Februar 2017
Sonntag, 19. März 2017
Sonntag, 09. April 2017
Sonntag, 21. Mai 2017
Sonntag, 25. Juni 2017
Sonntag, 23. Juli 2017

ZEIT

16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

ORT

Jugendbildungsstätte Windberg

KOSTEN

Es entstehen keine Kosten

ZIELGRUPPE

Dieses Angebot ist offen für alle
Interessierte mit Meditationserfahrung

ANMELDUNG

Nicht erforderlich

17 SEI GESEGNET! – GOTTESDIENSTE AN BESONDEREN ORTEN FÜR BESONDERE MENSCHEN

Segen – eine kleine Geste, ein gutes Wort, das stärken und aufrichten will. Seit alten Zeiten gehört die Bitte um Gottes Segen zu unserem Glauben. Wir stellen uns unter Gottes Begleitung, um selber zu guten Wegbegleitern werden zu können. Diese vier Eucharistiefiern wollen für Menschen in besonderen Situationen Gottes Segen spürbar werden lassen.

Alle Gottesdienste werden musikalisch in besonderer Weise gestaltet und schließen ab mit dem persönlichen Einzelsegen der Mitfeiernden.

LEITUNG

P. Felix Biebl OPraem, Windberg
Dipl.-Theol.; Bildungsreferent an der
Jugendbildungsstätte Windberg

fr. Marcus Neuhoff OPraem, Windberg
Dipl.-Theol.; Leiter des Klosterladens

TERMINE

Sonntag, 19. Februar, Jugendbildungsstätte:
Allein, doch nicht verlassen – Gottesdienst
für Witwen und Witwer

Sonntag, 14. Mai, Hofdorf: Bereit für mehr –
Gottesdienst für werdende Eltern

Sonntag, 9. Juli, Jugendbildungsstätte:
Endlich 18! – Gottesdienst für alle, die in den
letzten Monaten volljährig geworden sind

Sonntag, 10. September, Hl. Kreuz:
Neue Freiheit – Gottesdienst für alle, die in den
letzten Monaten in den Ruhestand getreten sind.

ZEIT

20.00 Uhr

KOSTEN

Es entstehen keine Kosten

ANMELDUNG

Nicht erforderlich

18 EXERZITIEN IM ALLTAG: „VATER UNSER“

*Exerzitien im Alltag
sind Übungen,
um im alltäglichen Leben
die Gegenwart Gottes und sein Wirken zu entdecken,
um das konkrete Leben auf ihn hin zu ordnen
und von ihm verwandeln zu lassen,
um Jesus Christus als „Weg, Wahrheit und Leben“
zu suchen und mit ihm zu gehen.*

Für die Exerzitien im Alltag brauchen Sie kein Vorwissen. Nötig ist die Bereitschaft für eine tägliche Zeit des Betens und der Besinnung (ca. 30 Minuten zu Hause oder an einem anderen für Sie günstigen Ort), sowie mit Hilfe von Anregungen während des Tages zu üben.

Bei den wöchentlichen Treffen wird gemeinsam Stille gehalten und gebetet, es ist in der Gruppe Raum für einen Austausch von Fragen, Schwierigkeiten, Erfahrungen und Entdeckungen auf dem Übungsweg. Außerdem gibt es die Einführung in die jeweils nächste Woche und das dazu notwendige Material.

LEITUNG	Sr. Sophie Montaperta, Windberg Eremitin in Hl. Kreuz
TERMIN	Mittwoch, 01. März 2017 (Aschermittwoch) Mittwoch, 08. März 2017 Mittwoch, 15. März 2017 Mittwoch, 22. März 2017 Mittwoch, 29. März 2017
ZEIT	19.30 bis ca. 21.00 Uhr Das erste Treffen am 01. März dauert bis ca. 22.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	20,00 € der gesamte Kurs
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 24. Februar 2017 Stichwort „Exerzitien im Alltag“
TEILNEHMER:	Maximal 10 Personen

19 ANBETUNG

Die Gebetsform der Anbetung macht uns Jesus Christus in der Hostie gegenwärtig. Er schaut uns an und wir schauen ihn an. Die Anbetung hilft, dass wir zur Ruhe kommen und lernen, auf ihn zu hören. Auch wenn wir die Hostie mit den Augen sehen können, so ist die Anbetung doch eine Jesusbegegnung mit dem Herzen.

Sie sind eingeladen, sich in diese Jesusbegegnung einzulassen. Zeiten der Stille wechseln sich ab mit Zeiten des gemeinsamen Betens und Singens.

LEITUNG	fr. Marcus Neuhoff OPraem, Windberg Dipl.-Theol.; Leiter des Klosterladens
TERMIN	Dienstag, 14. März 2017 Dienstag, 13. Juni 2017 Dienstag, 19. September 2017 Dienstag, 19. Dezember 2017
ZEIT	19.30 bis ca. 20.15 Uhr
ORT	Hl. Kreuz
KOSTEN	Es entstehen keine Kosten
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	Nicht erforderlich

20 TAIZÉ-GEBET

„Nichts führt in innigere Gemeinschaft mit dem lebendigen Gott, als ein ruhiges gemeinsames Gebet, das seine höchste Entfaltung in anhaltenden Gesängen findet, die danach, wenn man wieder allein ist, in der Stille des Herzens weiterklingen.“ (Frère Roger, Gründer von Taizé)

Jahr für Jahr wird der kleine französische Ort Taizé für über 100.000 Jugendliche und Erwachsene ein Ort der Ruhe und der Begegnung untereinander und mit Gott. Drei Mal am Tag versammeln sich die Brüder der Gemeinschaft von Taizé zum Gebet, teilweise mit über 6.000 Menschen.

Diese Gebete leben vom gemeinsamen Singen, vom Hören auf Gottes Wort und vom Schweigen. Ruhige, kurze, oft wiederholte Lieder mit einprägsamen Texten lassen den Beten still und ruhig werden und sich so für Gott öffnen.

Nicht nur für die Besucher in Taizé, sondern für viele Menschen auf der ganzen Welt wurden die Gesänge und Gebete zu einer Quelle für ihr Leben.

In der Kirche in Hl. Kreuz wollen wir gemeinsam singen und beten und so aus dieser Quelle Kraft für unseren Alltag schöpfen.

LEITUNG	P. Philipp Schmidbauer OPraem, Windberg Mag. theol.; Kaplan in Straubing-St. Josef gemeinsam mit der Windberger Schola
TERMINE	Freitag, 17. März 2017 Freitag, 23. Juni 2017 Freitag, 22. September 2017 Freitag, 15. Dezember 2017
ZEIT	19.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr
ORT	Hl. Kreuz
KOSTEN	Es entstehen keine Kosten
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	Nicht erforderlich

II. ZEIT FÜR MICH . IN MEINEM GLAUBEN



32

ABENDVERANSTALTUNGEN

1 BIBELKREIS – DIE „REICH-GOTTES-GLEICHNISSE“ – HOFFNUNGSZEICHEN

Die Bibel ist für viele Menschen ein Buch mit sieben Siegeln. Jahrtausende alt, haben ihre Schriften eine Sprache, die heutigen Ohren schwer zugänglich sein mag und eine Geschichte, die wir kaum noch nachvollziehen können. Umso wichtiger ist es, dass wir auch über dieses Buch ins Gespräch kommen.

In diesem Jahr möchten wir mit Ihnen das Thema „Hoffnung“ in den Blick nehmen. Wir betrachten uns die „Reich-Gottes-Gleichnisse“ in den Evangelien und treten eine spannende Reise durch die Welt biblischer – und nicht nur biblischer – Hoffnung an.

Nicht zu kurz kommen soll auch der zwanglose Austausch und das gegenseitige Kennenlernen. Daher laden wir Sie im Anschluss an unsere Abende ganz herzlich zu einem kleinen Imbiss ein, der Ihnen die Möglichkeit geben soll, einander kennenzulernen.

LEITUNG

P. Jakob Seitz OPraem, Windberg
Dr. phil.; Dipl.-Theol.;
Leiter des Geistlichen Zentrums

TERMINE & THEMEN

06. Oktober 2016	Weizen, Senfkorn, Sauerteig	Mt 13, 24 - 33
11. November 2016	Schatz und Fischnetz	Mt 13, 44 - 50
02. Dezember 2016	Der unbarmherzige Gläubiger	Mt 18, 23 - 35
13. Januar 2017	Die Arbeiter im Weinberg	Mt 20, 1 – 16
10. Februar 2017	Das königliche Hochzeitsmahl	Mt, 22, 1 – 14
03. März 2017	Die zehn Jungfrauen	Mt 25, 1 – 13
31. März 2017	Das anvertraute Geld	Mt, 25, 14 – 30
05. Mai 2017	Wachsen der Saat	Mk 4, 26 – 32
02. Juni 2017	Das Festmahl	Lk, 14, 15 – 24
07. Juli 2017	Das verlorene Schaf	Lk 15, 1 - 10

ZEIT

19.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr

ORT

Jugendbildungsstätte Windberg

KOSTEN

Es entstehen keine Kosten

ZIELGRUPPE

Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte

ANMELDUNG

Nicht erforderlich

2 GRUNKURS SPIRITUALITÄT NIKOLAUS VON KUES: „SEI DU DEIN“ – VON DER HOFFNUNG

Christliche Spiritualität meint eine Beziehung in drei Dimensionen: Meine Beziehung zu Gott, zu meiner Umwelt und zu mir selbst. Gerade die Mystiker suchen immer neue Wege, um dieses Beziehungsgefüge in einem Gleichgewicht zu halten.

Dieser Kurs über christliche Spiritualität stellt das Denken des deutschen Theologen und Mystikers Nikolaus von Kues (Nikolaus Cusanus) vor.

FÜR DIE TEILNAHME AN DIESEM GRUNKURS IST KEIN GRUNDWISSEN NÖTIG. DER KURS WILL IM GEGENTEIL IN DIE CHRISTLICHE SPIRITUALITÄT EINFÜHREN.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMINE	Mittwoch, 03. Mai 2017 Montag, 08. Mai 2017 Montag, 15. Mai 2017 Montag, 22. Mai 2017 Montag, 29. Mai 2017
ZEIT	19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	20,00 € der gesamte Kurs 4,00 € der einzelne Abend
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 27. April 2017 Stichwort „Grundkurs Spiritualität“

3 GRUNKURS: EINFÜHRUNG IN DAS ALTE TESTAMENT – DIE PROPHETEN

Die Bibel – und in ihr vor allem das Alte Testament – ist vielen Menschen kaum oder nur schwer zugänglich. Mit diesem Grundkurs wollen wir eine Einführung in die Grundthemen geben, die das Alte Testament von Buch zu Buch bis hinein in das Neue Testament durchziehen. Das Alte Testament wurde von Menschen verfasst, die auf Gott hörten und die ihre Erfahrungen mit Gott niederschrieben.

Dieser Kurs befasst sich mit den Propheten, die innerhalb des Alten Testaments eine besondere Stellung einnehmen.

FÜR DIE TEILNAHME AN DIESEM TAG SIND WEDER EIN BIBLISCHES GRUNDWISSEN NOCH ANDERE GRUNDKENNTNISSE NÖTIG. DER KURS WILL IM GEGENTEIL IN DIE WELT DER BIBEL EINFÜHREN.

LEITUNG P. Jakob Seitz OPraem, Windberg
Dr. phil.; Dipl.-Theol.;
Leiter des Geistlichen Zentrums

TERMINE Montag, 19. Juni 2017
Montag, 26. Juni 2017
Montag, 03. Juli 2017
Montag, 10. Juli 2017
Montag, 17. Juli 2017

ZEIT 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

ORT Jugendbildungsstätte Windberg

KOSTEN 20,00 € der gesamte Kurs
4,00 € der einzelne Abend

ZIELGRUPPE Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte

ANMELDUNG bis 12. Juni 2017
Stichwort „Grundkurs AT“

Begleitend dazu empfehlen wir Ihnen die Teilnahme am Bibel-Intensivtag zum Alten Testament am 01. Juli 2017.

4 GRUNDKURS PHILOSOPHIE – ERNST BLOCH: DAS PRINZIP HOFFNUNG

„Es kommt darauf an, das Hoffen zu lernen. Seine Arbeit entsagt nicht, sie ist ins Gelingen verliebt statt ins Scheitern.“

Kaum ein Philosoph hat sich so mit der Hoffnung auseinandergesetzt wie Ernst Bloch. Seinem Denken und seinen Überlegungen zur Hoffnung folgt dieser Einführungskurs in das philosophische Denken. Mit diesem Kurs möchten wir einen Beitrag leisten, um tiefer in das philosophische Denken einzusteigen und das eigene Denken zu schulen.

FÜR DIE TEILNAHME AN DIESEM GRUNDKURS SIND WEDER EIN PHILOSOPHISCHES GRUNDWISSEN NOCH ANDERE GRUNDKENNTNISSE NÖTIG. DER KURS WILL IM GEGENTEIL IN DAS PHILOSOPHISCHE DENKEN EINFÜHREN.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMINE	Montag, 18. September 2017 Montag, 25. September 2017 Mittwoch, 04. Oktober 2017 Montag, 09. Oktober 2017 Montag, 16. Oktober 2017
Zeit	19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	20,00 € der gesamte Kurs 4,00 € der einzelne Abend
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 11. September 2017 Stichwort „Grundkurs Philosophie“

5 GRUNKURS: EINFÜHRUNG IN DAS NEUE TESTAMENT – DIE PAULUSBRIEFE

Die großen Themen des Neuen Testaments bauen auf den Themen des Alten Testaments auf und führen doch über sie hinaus. Wie das Alte Testament ist auch das Neue Testament die Geschichte der Beziehung von Menschen zu ihrem Gott, die aber durch Jesus Christus nochmals eine neue Wende und ihr Ziel erreicht: Die Rettung der Menschen. Der Apostel Paulus nimmt durch sein Denken und seine Briefe neben den Evangelien eine besondere Stellung im Neuen Testament ein.

FÜR DIE TEILNAHME AN DIESEM TAG SIND WEDER EIN BIBLISCHES GRUNDWISSEN NOCH ANDERE GRUNDKENNTNISSE NÖTIG. DER KURS WILL IM GEGENTEIL IN DIE WELT DER BIBEL EINFÜHREN.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMINE	Montag, 30. Oktober 2017 Montag, 06. November 2017 Montag, 13. November 2017 Montag, 20. November 2017 Montag, 27. November 2017
ZEIT	19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	20,00 € der gesamte Kurs 4,00 € der einzelne Abend
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 23. Oktober 2017; Stichwort „Grundkurs NT“

Begleitend dazu empfehlen wir Ihnen die Teilnahme am Bibel-Intensivtag zum Neuen Testament am 18. November 2017.

TAGESSEMINARE

6 GERUFEN ZUM WACH-SEIN – BIBLIODRAMA-TAG

Im Bibliodrama treten Schrifttext und eigener Lebenstext zueinander in Verbindung: das gemeinsame prozesshafte Arbeiten in der Gruppe soll dazu anregen, in den entdeckten Bezügen zur eigenen Biografie und Spiritualität stärkende Impulse für das Alltagsleben mitzunehmen.

Bibliodrama nutzt vielfältige Methoden und Materialien, z.B. Elemente des Spiels aus der Theaterpädagogik, Tanz, Musik, künstlerischen Ausdruck und das Medium der Reflexion.

Die Teilnehmenden sind eingeladen, sich von einem ausgewählten Bibeltext „treffen“ zu lassen, sich ganzheitlich damit auseinanderzusetzen und Essentielles daraus innerhalb der Gruppe „in Szene zu setzen“ und darzustellen.

LEITUNG	Eva Baumgartner, Regensburg Lehrerin; Gestaltpädagogin (IGB); Bibliodramaleiterin (GfB)
	Arno Bosl, München Dipl.-Theol.; Dipl.Soz.päd. (FH); Gestaltpädagoge (IGB); NLP-Practitioner
TERMIN	Samstag, 18. März 2017
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	50,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 10. März 2017 Stichwort „Bibliodrama“

7 INTENSIVTAG SPIRITUALITÄT – NIKOLAUS VON KUES

Ziel des Grundkurses Spiritualität ist es, eine Einführung in das Denken der christlichen Spiritualität zu geben.

Der „Intensivtag Spiritualität“ will weiterführend die Möglichkeit geben, über den Grundkurs hinaus Texte von Nikolaus von Kues kennenzulernen, alleine und in der Gruppe mit Fragestellungen zu bearbeiten und zu diskutieren.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Samstag, 20. Mai 2017
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	30,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 13. Mai 2017 Stichwort „Intensivtag Spiritualität“

8 BIBEL-INTENSIV-TAG

Wie der Name bereits verrät, möchten wir uns einen Tag lang intensiv mit der Bibel befassen, die Gesellschaft der damaligen Zeit und ihre Umgangsformen, Rituale bzw. religiöse Strömungen kennenlernen. Die Bibel vermittelt viele Botschaften über Bilder und Geschichten. Daher werden wir einen Tag lang eintauchen in die Welt der orientalischen und biblischen Erzählungen, um auf diese Weise die Botschaften der Bibel und ihre Aktualität besser zu verstehen.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMINE	DAS ALTE TESTAMENT: Samstag, 01. Juli 2017 DAS NEUE TESTAMENT: Samstag, 18. November 2017
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	30,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	für das Alte Testament: bis 24. Juni 2017; Stichwort „BIT AT“ für das Neue Testament: bis 11. November 2017; Stichwort „BIT NT“

III. ZEIT FÜR MICH . IN MEINER SEHNSUCHT NACH HEIL



41

WOCHENENDSEMINARE

1 „UND ER LEGTE IHNEN DIE HÄNDE AUF“ (APG 28, 9)

Das Handauflegen ist in verschiedenen Traditionen zu finden. Im Christentum ist es Teil der Botschaft, die heute genauso ihre Gültigkeit hat wie zur Zeit Jesu. Jesus hat zu den Menschen gesprochen und hat sie mit seinen Händen aufgerichtet.

In diesem Kurs wollen wir uns an diese Kostbarkeit erinnern und uns für die Heilkraft Gottes öffnen. Wir erfahren, wie sie durch unsere Hände in uns und anderen wirken kann, wenn wir uns dafür zur Verfügung stellen.

Es ist sinnvoll, bequeme, nicht einengende Kleidung, sowie Socken und ein Kissen mitzubringen.

LEITUNG	Ulrike Prucker-Pöllath, Windischeschenbach Dipl.-Soz.päd. (FH); Heilpraktikerin
TERMIN	EINFÜHRUNGSSEMINAR: Freitag, 27. bis Sonntag, 29. Januar 2017 AUFBAUSEMINAR: Freitag, 20. bis Sonntag, 22. Oktober 2017
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.45 Uhr Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	120,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	110,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 20. Januar 2017 Stichwort „Hände - Einführung“ bis 13. Oktober 2017 Stichwort „Hände - Aufbau“

2 JAKOB – EIN MANN WIE ER IM BUCHE STEHT, ODER: MIT GOTT RINGEN AUSZEIT FÜR MÄNNER

Jakob, ein Siegertyp, will um jeden Preis gewinnen und Gott ist alles andere als harmlos. Wenn ich mit Gott ringe, dann gehe ich anders daraus hervor, als ich hineingegangen bin.

Wo ringe ich mit Gott? Wo spüre ich, dass ich Gottes Willen nur dann erkennen kann, wenn ich lange mit ihm ringe?

Dieses Wochenende lädt Männer ein, miteinander ins Gespräch zu kommen. Mit im Programm sind ein Filmabend am Freitag, die Auseinandersetzung mit einer biblischen Erzählung, gemeinsame Unternehmungen und das eigene Leben, das ins Gebet genommen wird.

LEITUNG	Christian Kronthaler, Regensburg Dipl.-Theol.; Priester; Hauptamtlicher Religionslehrer
TERMIN	Freitag, 17. bis Sonntag, 19. März 2017
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.45 Uhr Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	90,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	100,00 €
ZIELGRUPPE	Männer jeden Alters
ANMELDUNG	bis 12. März 2017 Stichwort „Männer“

3 IN DEN FARBEN DEINER WEIBLICHKEIT EIN WOCHENENDE FÜR FRAUEN

„Stell dir eine Frau vor, die daran glaubt, dass es richtig und gut ist, eine Frau zu sein, die ihre Erfahrungen teilt und von ihrem Werden erzählt, die sich vertraut und sich respektiert. Eine Frau, die auf ihre Bedürfnisse und Sehnsüchte hört und ihnen mit Vertrauen und Anmut begegnet, die ihr eigenes Leben schreibt, die ihre Kraft einsetzt und etwas mit ihrem Leben bewegt. Stell dir eine Frau vor, die ihren eigenen Körper liebt wie er ist. Stell dir eine Frau vor, die die Ansammlung ihrer Jahre und ihrer Weisheit feiert, die ihre Lebensenergie dafür einsetzt, an jeder Stelle für das Wohl aller einzutreten. Stell dir eine Frau vor, die an die Wahrheit über sie selbst erinnert wird, wenn sie diese vergisst. Stell dir vor, diese Frau bist du.“ (Patricia Reilly)

An diesem Wochenende geben wir uns Raum, die Farben unserer Weiblichkeit zu entdecken und auf die Antworten zu hören, die in uns aufsteigen – kreativ, lebendig, achtungsvoll.

LEITUNG	Marianne Voit, Hohenwarth Religionspädagogin und Supervisorin (DGSv)
TERMIN	Freitag, 07. bis Sonntag, 09. Juli 2017
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.45 Uhr Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	120,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGEUNG	100,00 €
ZIELGRUPPE	Frauen jeden Alters
ANMELDUNG	bis 01. Juli 2017 Stichwort „Weiblichkeit“

4 GLÄUBIG UND HOMOSEXUELL – JA!

„Darum möchten wir bekräftigen, dass jeder Mensch, unabhängig von seiner sexuellen Orientierung, in seiner Würde geachtet und mit Respekt aufgenommen werden soll“ (Amoris Laetitia, 276)

Kirchliche Verlautbarungen zum Thema Homosexualität hinterlassen bei den Betroffenen das Gefühl, ausgegrenzt und nicht willkommen zu sein. Wir vertiefen uns an diesem Wochenende nicht in kirchliche Lehraussagen, sondern suchen gemeinsam nach den Perlen des Glaubens, nach der Würde und dem Respekt, den uns unsere Gottebenbildlichkeit verleiht.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Freitag, 21. bis Sonntag, 23. Juli 2017
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.45 Uhr Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	150,00 € (mit Übernachtung und Vollpension)
ZIELGRUPPE	Menschen mit homosexueller Orientierung
ANMELDUNG	bis 14. Juli 2017 Stichwort „Gläubig und homosexuell“



5 WENN WORTE WUNDER WIRKEN – WERTSCHÄTZENDE KOMMUNIKATION

Wenn wir mit anderen Menschen in gutem Kontakt sind, leicht und reibungslos zusammenarbeiten, dann steigert das unsere Lebensqualität um ein Vielfaches. Oft erleben wir jedoch genau das Gegenteil: Wir erfahren, wie uns der Sand im zwischenmenschlichen Getriebe das Leben schwer macht – beruflich wie privat.

Die Wertschätzende (Gewaltfreie) Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg ist eine der wirksamsten Methoden der Verständigung. Ihr Herzstück ist die klare innere Haltung, die wir ins Leben bringen wollen:

- | Wir gewinnen mehr Mut, authentische Offenheit zu wagen.
- | Wir verwirklichen unseren tiefen Wunsch, mit uns und anderen in Kontakt zu kommen.
- | Unsere Bereitschaft, beruflich wie privat für mehr Klarheit und Verständigung zu sorgen, wächst beständig.
- | Wir finden Ausdruck für das, was wir wirklich brauchen und entwickeln gleichzeitig Verständnis dafür, was für andere wichtig ist.

Wertschätzende Kommunikation trägt zur Selbstklärung bei, lässt uns aufrichtige Botschaften formulieren und wohlwollend zuhören.

Im Einführungs-Training an diesem Wochenende erlernen und trainieren Sie die Grundlagen der Wertschätzenden (Gewaltfreien) Kommunikation – eine einfache und dabei äußerst wirkungsvolle Methode, die langfristig auch Ihren Alltag erleichtert.

LEITUNG	Marianne Voit, Hohenwarth Religionspädagogin und Supervisorin (DGSv)
TERMIN	Freitag, 13. bis Sonntag, 15. Oktober 2017
ZEIT	Beginn mit dem Abendessen um 17.45 Uhr Ende mit dem Mittagessen um 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KURSGEBÜHR	120,00 €
UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG	110,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 06. Oktober 2017 Stichwort „Wertschätzende Kommunikation“

TAGESSEMINARE

6 TANZ STÄRKT MEINE LEBENSKRAFT

Tanzen kann heilsam sein, da es neue Saiten in uns zum Klingen bringt. Wenn wir uns darauf einlassen, können sich „innere“ Türen öffnen, die uns verborgene Schätze zeigen. Wir nehmen uns an diesem Tag Raum, unseren individuellen Körperausdruck wahrzunehmen, zu vertiefen oder auch zu verändern. Dabei experimentieren wir mit neuen und auch alten Bewegungsmustern und lassen völlig entspannt unseren Körper tanzen. Ein neuer Lebensbereich kann sich öffnen, in dem wir uns freier und gelöster fühlen. Achtsam und lustvoll erleben wir Körper, Geist und Seele...

Mit Tanz, achtsamer Körperwahrnehmung und meditativen Elementen gehen wir auf eine sanfte Bewegungsreise, von der wir mit neuer Kraft in unseren Alltag zurückkehren werden.

Bitte bequeme Gymnastikkleidung, warme Socken und eine Unterlage für die Entspannung mitbringen!

INHALTE:

- | Kreativer Tanz und Improvisation
- | Körperwahrnehmung und Entspannung
- | Kreistänze
- | Atem und Stimme

LEITUNG	Eva Zepf, Regensburg Dipl.-Soz.päd. (FH); Leiterin für Kreativen Tanz; Tanz- und Bewegungspädagogin
TERMIN	KURS I: Samstag, 18. Februar 2017 KURS II: Samstag, 14. Oktober 2017
ZEIT	09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	50,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 11. Februar 2017 Stichwort „Tanz-Tag 1“ bis 07. Oktober 2017 Stichwort „Tanz-Tag 2“

7 DIE KRAFT DER VERGEBUNG

Wir verletzen und wir werden verletzt. Anstatt die Wunden Punkte achtsam zu versorgen, werden sie oft schnell zugepflastert. In der Tiefe entzünden sie sich und können eitern. Wut, Angst, Schmerz vergiften und blockieren unser Leben. Dagegen können Verletzungen, an die man Luft heranlässt, von innen heraus heilen. Langsam.

Wer versöhnt lebt, das Leben so annimmt, wie es ist, und wer vergibt, nutzt die Chance, dass Wunden ans Licht kommen dürfen. Dann können sie sich in neue Lebensmöglichkeiten verwandeln. Langsam.

Wie können sich Verletzungen in neue Lebensmöglichkeiten verwandeln? Diese Frage beschäftigt uns an diesem Tag. Den Tag beschließen wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst.

LEITUNG

Sabine Holzschuh, Regenstauf
Dr. theol.; Dipl.-Soz.päd. (FH);
Bildungsreferentin

TERMIN

Samstag, 06. Mai 2017

ZEIT

09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

ORT

Jugendbildungsstätte Windberg

KOSTEN

40,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)

ZIELGRUPPE

Dieses Angebot ist offen für alle
Interessierte

ANMELDUNG

bis 28. April 2017
Stichwort „Vergebung“

8 VERLIEBT – VERLASSEN – VERLETZT TAG FÜR FRAUEN UND MÄNNER IN EINER TRENNUNGSSITUATION

Himmelhochjauchzend starten menschlichen Partnerschaften ins Leben, alles scheint möglich, die Nähe des anderen beflügelt uns. Wie niederschmetternd ist dann der Absturz, wenn es zur Trennung kommt. Nichts ist mehr wie es war. Es scheint keinen Ausweg aus Schmerz, Enttäuschung, Wut und Hilflosigkeit zu geben und irgendwie ist alles sinnlos.

Dieser Tag bietet Zeit und Raum, diesem Ausnahmezustand der Seele nachzuspüren und in der Begegnung mit Anderen kleine Wegmarken für einen Neubeginn zu entdecken. Wir machen uns auf die Suche, wie Schritt für Schritt vermehrt Hoffnung und Lebendigkeit in unser Leben Einzug halten kann.

LEITUNG

Tina Hartl, Regensburg
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
an der Universität Regensburg

P. Jakob Seitz OPraem, Windberg
Dr. phil.; Dipl.-Theol.;
Leiter des Geistlichen Zentrums

TERMIN

Samstag, 03. Juni 2017

ZEIT

09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

ORT

Jugendbildungsstätte Windberg

KURSGEBÜHR

40,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)

ZIELGRUPPE

Frauen und Männer, die eine
Trennungssituation durchleben

ANMELDUNG

bis 10. Juni 2017
Stichwort „Verliebt, verlassen“

9 CHRISTENTUM UND ISLAM

Nicht zuletzt durch die zahlreichen Flüchtlinge, die in den vergangenen Monaten auch in unsere unmittelbare Nachbarschaft gekommen sind, werden wir jenseits der Medien mit dem Islam und seinen unterschiedlichen Interpretationen stärker konfrontiert. Damit verbunden stellt sich auch uns die Frage nach unserer religiösen Heimat. Was glauben wir von Christus – wer ist Jesus für einen Moslem? Bei wiederholten Gesprächen mit Flüchtlingen ergaben sich zahlreiche Anfragen, teils interessiert, teils provokant – vielfach mit einer guten Schriftkenntnis der Koranstellen, die von Jesus berichten.

„Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt“ – so heißt es im ersten Petrusbrief (3,15).

Der Dialog mit Andersgläubigen, die unseren Glauben hinterfragen, kann da eine Chance sein.

LEITUNG	fr. Marcus Neuhoff OPraem, Windberg Dipl.-Theol.; Leiter des Klosterladens
TERMIN	Freitag, 17. Februar 2017
BEGINN	19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	4,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 10. Februar 2017 Stichwort „Islam“

C

COMMUNIO .Gemeinschaft stiften .ZEIT MITEINANDER

Communio nennt sich unser Lebensvollzug innerhalb unserer Gemeinschaft. Es ist die ganz bewusste Entscheidung eines Lebens für- und miteinander, das Teilen unseres Alltags in seiner Freude wie auch seinen Sorgen.

Wir laden Sie ein, Communio – Gemeinschaft zu pflegen. Auf unseren Reisen und Exkursionen, bei unseren Pilgerwanderungen, indem Sie Tage in unserem Kloster verbringen.

I. ZEIT MITEINANDER . BEIM PILGERN UND AUF REISEN



53

1 ROM

Rom, die „Ewige Stadt“, ist das Zentrum des Christentums und Hauptstadt Italiens. Erbaut auf sieben Hügeln, war und ist Rom eine Weltstadt mit einer magnetischen Anziehungskraft.

Wir möchten Sie durch diese Stadt mit ihrer 3000-jährigen Geschichte begleiten und Ihnen die größten Kostbarkeiten vorstellen. Ein Besuch von Assisi auf dem Rückweg rundet diese Reise ab.

LEITUNG	P. Petrus-Adrian Lerchenmüller OPraem, Steingaden; Dipl.-Theol.; Pfarrer in Steingaden und Prem
TERMIN	Montag, 17. bis Sonntag, 23. April 2017
TEILNEHMER	50 Personen
KOSTEN	580,00 € (Details siehe unten) 155,00 € Einzelzimmerzuschlag
ANMELDUNG	ab sofort möglich

IM REISEPREIS VON 580,00 € SIND ENTHALTEN:

- | Fahrt Windberg – Rom und zurück im klimatisierten Reisebus mit WC und Bordküche
- | 4 Übernachtungen im Hotel Casa Bonus Pastor in Rom (DZ mit Dusche/WC/Tel. incl. Halbpension)
- | 1 Übernachtung im Hotel Cenacolo in Assisi (DZ mit Dusche/WC/Tel. incl. Halbpension)
- | Alle Eintritte und Führungen (sofern im Programm aufgeführt)
- | Alle anfallenden Straßengebühren und Einfahrtgenehmigung nach Rom

NICHT IM REISEPREIS ENTHALTEN SIND:

- | Eintrittsgelder, soweit sie nicht im Programm aufgeführt sind
- | Mittagessen, Getränke und Ausgaben persönlicher Art
- | Krankenversicherung
- | Reiserücktrittsversicherung

DAS VORLÄUFIGE PROGRAMM GESTALTET SICH FOLGENDERMASSEN:

MONTAG, 17. APRIL 2017:

Am Abend des Ostermontags verlassen wir Windberg und machen uns in einer Nachtfahrt auf den Weg nach Rom.

DIENSTAG, 18. APRIL 2017:

Gegen Mittag erreichen wir die ewige Stadt Rom. Nach der Zimmerverteilung bleibt Ihnen Zeit zum Ausruhen bzw. zum eigenständigen Erkunden der Stadt. Das Abendessen erwartet uns im Hotel.

MITTWOCH, 19. APRIL 2017:

Am Vormittag besuchen wir die Papstaudienz am Petersplatz. Der Nachmittag führt uns in die Villa d'Este in Tivoli. Das Abendessen erwartet uns wiederum im Hotel.

DONNERSTAG, 20. APRIL 2017:

Am heutigen Tag besichtigen wir den Vatikan mit Petersplatz, Petersdom und den Papstgräbern (Führungen im Preis inbegriffen). Danach haben Sie Zeit zur freien Verfügung, um den Vatikan selbst zu erkunden. Das Abendessen erwartet uns in unserem Hotel.

FREITAG, 21. APRIL 2017:

Heute erhalten wir eine ganztägige Stadtführung durch Rom (im Reisepreis inbegriffen). Wir besichtigen das antike Rom: Colloseum, Forum Romanum, Capitol, Piazza Venezia (ggf. Bocca della Verita, Circus Maximus).

SAMSTAG, 22. APRIL 2017:

Nach dem Frühstück brechen wir auf nach Assisi. Dort erhalten wir eine Führung durch San Francesco (Führung im Preis inbegriffen) und feiern gemeinsam Gottesdienst. Danach bleibt Ihnen Zeit zur Besichtigung von Assisi. Das Abendessen erwartet uns in unserem Hotel.

SONNTAG, 23. APRIL 2017:

Nach dem Frühstück machen wir uns von Assisi aus auf den Heimweg

WIR ERINNERN SIE DARAN, DASS DAS PROGRAMM VORLÄUFIG IST UND WIR UNS AUS TECHNISCHEN GRÜNDEN ÄNDERUNGEN IM ABLAUF VORBEHALTEN!

2 REISE NACH GRAUBÜNDEN

Über Jahrtausende lief der Austausch zwischen Nord- und Südeuropa über die Alpenpässe Graubündens. So entstand ein Kulturraum mit eigenständigen Formen, die immer in einem Zusammenhang mit der Landschaft stehen. Wir möchten mit Ihnen diesen Kulturraum erkunden und dabei mit dem Besuch von St. Luzi in Chur oder Churwalden auch ehemalige Prämonstratenserklöster in den Blick nehmen.

Dabei sollen Zeit, Ruhe und Besinnung nicht zu kurz kommen. Wir bieten Ihnen deshalb die Möglichkeit, Ihrem Tag durch das regelmäßige Gebet der Psalmen in den Laudes (Morgengebet) und der Vesper (Abendgebet) einen Rahmen zu geben. So werden Sie sicher erholsame Tage in einer landschaftlich und kulturell äußerst reizvollen Region verbringen.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Freitag, 29. September bis Dienstag, 03. Oktober 2017
TEILNEHMER	40 Personen
KOSTEN	528,00 € (Details siehe unten) 100,00 € Einzelzimmerzuschlag
ANMELDUNG	ab sofort möglich

IM REISEPREIS VON 528,00 € SIND ENTHALTEN:

- | Fahrt Windberg – Flims und zurück
im klimatisierten Reisebus mit WC und Bordküche
- | Alle Exkursionen während der Reise.
- | 4 Übernachtungen in DZ mit Dusche/WC/Tel. incl. Halbpension
im ***Hotel Vorab in Flims (www.hotelvorab.ch)
- | Picknick während der Exkursionen
- | Führungen (sofern im Programm aufgeführt)
- | Alle anfallenden Straßengebühren

NICHT IM REISEPREIS ENTHALTEN SIND:

- | Eintrittsgelder, soweit sie nicht im Programm aufgeführt sind
- | Getränke und Ausgaben persönlicher Art
- | Krankenversicherung
- | Reiserücktrittsversicherung

DAS VORLÄUFIGE PROGRAMM GESTALTET SICH FOLGENDERMASSEN:

FREITAG, 29. SEPTEMBER 2017:

Am Morgen verlassen wir Windberg und machen aus auf den Weg nach Chur. Unterwegs besuchen wir Bregenz. Unser Abendessen erwartet uns in unserem Hotel.

SAMSTAG, 30. SEPTEMBER 2017:

Der heutige Tag gehört der Via Mala. Neben der berühmten Kirche von Zillis (die auch die Sixtinische Kapelle der Schweiz genannt wird) besuchen wir Andeer mit seinen Häusern in Sgraffittotechnik und bestaunen die Naturgewalten in der Mala-Schlucht. Das Abendessen erwartet uns in unserem Hotel.

SONNTAG, 01. OKTOBER 2017:

Am Vormittag fahren wir nach Churwalden und besuchen dort den Gottesdienst und die ehemalige Prämonstratenserkirche. Nach unserem Picknick fahren wir zurück nach Chur und erhalten eine Führung durch die ehemalige Prämonstratenserkirche St. Luzi mit ihren eindrucksvollen Krypten (Führung im Preis inbegriffen). Danach bleibt Ihnen Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Das Abendessen erwartet uns im Hotel.

MONTAG, 02. OKTOBER 2017:

Der heutige Tag führt uns ins Bündner Oberland. Wir beginnen unseren Tag in Falera und besichtigen dort St. Remigius, setzen unsere Reise fort zu St. Leodegar in Waltensburg und besichtigen die Kirche aus dem 11. Jahrhundert. Die Besichtigung des Benediktinerklosters in Disentis bildet den Abschluss unseres Tages.

DIENSTAG, 03. OKTOBER 2017:

Wir machen uns auf den Rückweg nach Windberg. Vorher besuchen wir noch das Weindorf Malans und verabschieden uns damit aus Graubünden. Am späten Nachmittag sind wir zurück in Windberg.

WIR ERINNERN SIE DARAN, DASS DAS PROGRAMM VORLÄUFIG IST UND WIR UNS AUS TECHNISCHEN GRÜNDEN ÄNDERUNGEN IM ABLAUF VORBEHALTEN!

3 WANDERUNG AUF DEN GROSSEN OSSER

Der Grosse Osser mit seinen knapp 1300 Metern gilt als einer der schönsten Aussichtsberge des Bayerischen Waldes an der unmittelbaren Grenze zur tschechischen Republik.

In der Frühe werden wir uns von Lohberg aus auf den knapp 1,5-stündigen Weg machen und ca. 660 Meter Höhenunterschied überwinden. Nach einer Rast mit Möglichkeit zur Brotzeit im Berggasthof geht es dann am späten Vormittag zum Abstieg.

LEITUNG	fr. Marcus Neuhoff OPraem, Windberg Dipl.-Theol.; Leiter des Klosterladens
TERMIN	Samstag, 20. Mai 2017
ZEIT	07.00 Uhr (Abfahrt in Fahrgemeinschaften)
ORT	Dorfplatz Windberg
KOSTEN	Fahrtkosten werden aufgeteilt
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 13. Mai 2017 Stichwort „Osser“

4 WANDERUNG AM KLEINEN ARBERSEE

Ein rechtes Kleinod für Wanderfreunde ist das Gebiet um den Großen und Kleinen Arber.

Gegen 8 Uhr werden wir uns von der Reißbrücke im Gemeindegebiet Lohberg auf den Weg machen, um die Quellregion des Weißen Regens zu erkunden. Die etwa 10 km lange Route bachaufwärts führt zunächst zum Kleinen Arbersee, den wir im Uhrzeigersinn umrunden. Weiter geht es zur Mooshütte, einem idyllisch gelegenen Berggasthof mit weitschweifendem Ausblick auf den Lamer Winkel bis zum Hohen Bogen und dem Künischen Gebirge mit dem Großen Osser. Über weitgehend bewaldete Wege führt uns die Wanderung zurück zu unserem Ausgangspunkt.

LEITUNG	fr. Marcus Neuhoff OPraem, Windberg Dipl.-Theol.; Leiter des Klosterladens
TERMIN	Samstag, 01. Juli 2017
ZEIT	07.00 Uhr (Abfahrt in Fahrgemeinschaften)
ORT	Dorfplatz Windberg
KOSTEN	Fahrtkosten werden aufgeteilt
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 24. Juni 2017 Stichwort „Arbersee“

5 AUF DEM JAKOBSWEG VON REGENSBURG NACH EICHSTÄTT

Uralt sind die Pilgerwege, die nach Santiago di Compostella führen. Wir gehen in diesen Tagen nicht nach Spanien, sondern folgen dem landschaftlich äußerst reizvollen Jakobsweg von Regensburg nach Eichstätt.

Sie sind eingeladen, in diesen Tagen miteinander auf dem Weg zu sein und auf den Spuren der alten Pilger einen Weg mit sich und zu sich selbst zu gehen. Zeiten der Stille und des Austauschs, des Gebets und der Meditation sind feste Bestandteile dieser Tage.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Donnerstag, 15. bis Sonntag, 18. Juni 2017
ROUTE:	
15. JUNI 2017:	ETAPPE CA. 24 KM Der heutige Tag führt uns mit dem Zug nach Sinzing. Von dort aus treten wir die erste Etappe an, die uns nach Weltenburg führen wird.
16. JUNI 2017:	ETAPPE CA. 17 KM Wir folgen dem Donaudurchbruch bis Altmannstein.
17. JUNI 2017:	ETAPPE CA. 21 KM Der Weg führt uns heute nach Stammham.
18. JUNI 2017:	ETAPPE CA. 27 KM Die letzte Etappe führt uns nach Eichstätt. Mit der Bahn machen wir uns auf den Rückweg und sind am Abend in Straubing.
KOSTEN	250,00 € (incl. Halbpension und Zugfahrt) Übernachtung in Hotels bzw. Pensionen
ANMELDUNG	bis 08. Juni 2017 Stichwort „Jakobsweg“



II. ZEIT MITEINANDER . ALS GRUPPE ODER PAAR



61

WOCHENENDSEMINARE

1 LEBEN ZU ZWEIT – SEMINAR ZUR EHEVORBEREITUNG

Dem Partner das endgültige Ja-Wort zusprechen wollen gehört zu den schönsten Entschlüssen unseres Lebens.

Gemeinsam mit anderen Paaren nehmen wir uns an diesem Wochenende Zeit zum Austauschen und Mitteilen, zum Hinhören und Nachdenken darüber, wie wir einander auf dem Weg der Ehe unterstützen und begleiten können.

Dabei werden Themen wie Kommunikation, Umgang mit Konflikten, Wertvorstellungen und die konkrete Gestaltung der Liturgie der Trauung angegangen. Daneben gönnen wir uns aber auch Auszeiten, damit Sie die organisatorische Vorbereitung der Hochzeit ein wenig ausblenden und sich bewusst als Paar erleben können.

LEITUNG	Theresia Kunz, Tirschenreuth Pädagogische Mitarbeiterin bei der Kommunalen Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth
	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Freitag, 24. bis Sonntag, 26. März 2017
ZEIT	Freitag, 19.00 Uhr bis Sonntag, 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	130,00 € pro Person (incl. Übernachtung und Vollpension)
ZIELGRUPPE	Paare, die heiraten möchten
ANMELDUNG	bis 17. März 2017 Stichwort „Leben zu Zweit“

2 FIRM-POWER

(IN KOOPERATION MIT DER JUGENDBILDUNGSSTÄTTE WINDBERG)

„Firm-Power“ ist ein Konzept, das schon bestehenden Firmingsgruppen die Möglichkeit bietet, gemeinsam mit ihren FirmleiterInnen ein Wochenende in der Jugendbildungsstätte Windberg zu verbringen.

Diese Zeit kann einerseits dem gegenseitigen besseren Kennenlernen und der Gruppenfindung dienen, andererseits bietet sich die Möglichkeit, wichtige Inhalte des Firmkurses auf lebendige und kreative Art und Weise zu erschließen. Neben inhaltlichen Modulen stehen im Haus zahlreiche Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung wie auch zur Gestaltung meditativer Elemente zur Verfügung.

Die Mindestteilnehmerzahl pro Gruppe liegt bei 16 Personen, die Begleitung durch Firmgruppenleiter ist Voraussetzung.

LEITUNG	P. Felix Biebl OPræm, Windberg Dipl.-Theol.; Leiter des Pädagogischen Teams der Jugendbildungsstätte
TERMIN	auf Anfrage
ZEIT	Freitag, 17.00 Uhr bis Sonntag, 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	85,00 € pro Person (incl. Übernachtung und Vollpension)
ZIELGRUPPE	Firmlinge, die ihre Vorbereitung intensivieren möchten
ANMELDUNG	Terminabsprachen bitte mit Frau Helga Hinrichs Jugendbildungsstätte Windberg Telefon 09422 824200

3 MINI-POWER – WOCHENENDE FÜR MINISTRANTEN (IN KOOPERATION MIT DER JUGENDBILDUNGSSTÄTTE WINDBERG)

Ministrantenpastoral ist als wichtiger Baustein der pfarrlichen Jugendarbeit nicht mehr wegzudenken. In Gruppenstunden, Ausflügen, Zeltlagern und vielem mehr werden dabei schöne und wertvolle Akzente gesetzt, die freilich auch großes Engagement von Seiten der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter erfordern. Für all jene Pfarreien, die in diesem Bereich selber wenig machen können, will Mini-Power eine Unterstützung sein. Die Referenten gestalten dabei zusammen mit den Ministranten ein Wochenende, in dem sowohl die Gemeinschaft der Minis untereinander gestärkt als auch einige wichtige geistliche Punkte des Ministrantendienstes erschlossen werden sollen.

Gemeinsam mit den Begleitpersonen wird dieses Ministrantenwochenende inhaltlich geplant, abgesprochen und durchgeführt. Die besonderen Möglichkeiten von Jugendbildungsstätte und Abtei Windberg können hier wirkungsvoll kombiniert werden.

Die Mindestteilnehmerzahl pro Gruppe liegt bei 16 Personen, die Begleitung durch Gruppenleiter ist Voraussetzung.

LEITUNG	P. Felix Biebl OPræm, Windberg Dipl.-Theol.; Leiter des Pädagogischen Teams der Jugendbildungsstätte
TERMIN	auf Anfrage
ZEIT	Freitag, 17.00 Uhr bis Sonntag, 13.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	85,00 € pro Person (incl. Übernachtung und Vollpension)
ZIELGRUPPE	Ministrantengruppen mit ihren LeiterInnen
ANMELDUNG	Terminabsprachen bitte mit Frau Helga Hinrichs Jugendbildungsstätte Windberg Telefon 09422 824200

4 GEMEINDEPOWER – TEAMTRAINING FÜR PFARREI-GRUPPEN

Der Apostel Paulus spricht im Kontext von Kirche und Gemeinde immer wieder vom Leib Christi. Und wie unser Leib, unser Körper, immer wieder Ertüchtigung braucht, so tut dies auch der Ver-Körperung der Kirche in unseren Pfarrgemeinden bisweilen sehr gut.

Ausgehend von grundsätzlichen Überlegungen zum biblischen Verständnis von Gemeinde/ Kirche vor Ort wollen wir mit erlebnispädagogischen Elementen die Gemeinschaft stärken, um so eine gute Basis zu finden für eine fruchtbare Arbeit in den verschiedenen Gruppen und Gremien unserer Pfarrgemeinden. Möglich ist dieses Teamtraining für Pfarrgemeinderäte, Kirchenverwaltungen, kirchliche Verbände etc. in zwei- oder dreitägigen Seminaren.

LEITUNG	P. Felix Biebl OPraem, Windberg Dipl.-Theol.; Leiter des Pädagogischen Teams der Jugendbildungsstätte
TERMIN	auf Anfrage
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	auf Anfrage
ZIELGRUPPE	Mitglieder von Pfarrgemeinderäten, Kirchenverwaltungen oder Verbänden
ANMELDUNG	Terminabsprachen bitte mit P. Felix Biebl E-Mail: biebl.felix@kloster-windberg.de

5 FEUERTRÄGER – FIRMLINGSWOCHENENDEN (BEG)LEITEN (IN KOOPERATION MIT DER JUGENDBILDUNGSSTÄTTE WINDBERG)

Bei der Firmvorbereitung nutzen viele Pfarreien die Seminarkompetenz der Jugendbildungsstätte Windberg und ihrer ehrenamtlichen MitarbeiterInnen. Bevor die Feier der Firmung ansteht, soll ein großes Gemeinschaftserlebnis die Firmgruppe zusammenschweißen und die Vorbereitungen gut abschließen. Neben gemeinschaftsfördernden Elementen werden die zentralen inhaltlichen Punkte vertieft – volle FirmPower für alle Beteiligten also.

Wir werden uns an diesem Tag den Programmablauf, die Inhalte und auch die Methoden eines Firmlingswochenendes näher ansehen, die Erfahrungen unseres bestehenden Seminarkonzeptes reflektieren, und vieles selbst erleben, besprechen und weiterentwickeln – mit Begeisterung und Inspiration.

Die TeilnehmerInnen dieser Schulung sind herzlich eingeladen, bei den Firmlingswochenenden der Jugendbildungsstätte als Referenten/Refertinnen mitzuarbeiten.

LEITUNG	P. Felix Biebl OPraem, Windberg Dipl.-Theol.; Leiter des Pädagogischen Teams der Jugendbildungsstätte
TERMIN	Samstag, 21. Januar 2017
ZEIT	09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	10,00 € pro Person (incl. Mittagessen und Kaffee)
ZIELGRUPPE	aktive und künftige GruppenleiterInnen in der Firmvorbereitung
ANMELDUNG	bis 14. Januar 2017 Stichwort „Feuerträger“

6 DEM WORT GOTTES DIE STIMME LEIHEN – EIN TAG FÜR LEKTORINNEN UND LEKTOREN

Lektorinnen/Lektoren leihen dem Wort Gottes ihre Stimme, damit sein heilschaffendes Wort auch heute vernehmbar wird – ein schöner und anspruchsvoller liturgischer Dienst. LektorIn sein ist also mehr, als einigermaßen gut vor Publikum lesen können. Es ist ein geistlicher Dienst an der Gemeinde Gottes.

Dieser Tag zur liturgischen Bildung für Lektorinnen/Lektoren verbindet Grundlegendes zur Feier des Wortes Gottes (Theologie und Liturgie des Wortgottesdienstes, Einführung in die Leseordnung der Messe) mit praktischen Übungen zum Vortrag der Schriftlesungen in der Feier der Liturgie.

Der Kurs ist gedacht sowohl zur Vertiefung für bereits erfahrene Lektorinnen/Lektoren als auch zur Einführung für jene, die neu in diesem liturgischen Dienst anfangen möchten.

LEITUNG

P. Dominik Daschner OPraem, Windberg
Dr.-theol.; Pfarradministrator in Mitterfels
und Haselbach mit Herrnehlburg

TERMIN

Samstag, 11. Februar 2017

ZEIT

09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

ORT

Jugendbildungsstätte Windberg

KOSTEN

25,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)

ZIELGRUPPE

Lektorinnen und Lektoren in Pfarrgemeinden
(maximal 20 Personen)

ANMELDUNG

bis 04. Februar 2017
Stichwort „Lektoren“

7 HÖRT, JESUS RUFT ZU TISCH LIEDER, TÄNZE, ANREGUNGEN UND IMPULSE ZUR GESTALTUNG VON GOTTESDIENSTEN ZUR ERSTKOMMUNION

Bei diesem Seminar stellt der bekannte Passauer Musiker und Komponist Martin Göth zusammen mit seiner Frau Martina (Spiel-) Lieder, Tänze, Kanons, sowie Ideen, Bausteine und Impulse zur Gestaltung von Kindergottesdiensten vor. Dabei liegt der Schwerpunkt auf dem Thema Erstkommunion. Die TeilnehmerInnen sind von Anfang an aktiv eingebunden, um die vorgestellten Lieder, Impulse und Anregungen bei den Kinder-/Familiengottesdiensten ohne Schwierigkeiten einsetzen zu können. Des Weiteren gibt Martin Göth aus seiner Erfahrung mit Kindergottesdiensten im Pfarrverband, in dem er als Pastoralreferent arbeitet, wertvolle Tipps für die Kindergottesdienst-Vorbereitungsgruppen.

Bei dieser Gelegenheit stellt Martin Göth auch eine zur Thematik passende Auswahl seiner zahlreichen CDs und Liederbücher mit kindgemäßen Liedern und vielen zusätzlichen Tipps zum kreativen Umgang mit Liedern und Tänzen vor.

Bitte mitbringen, soweit vorhanden: Gitarre oder Flöte.

LEITUNG	Martin Göth, Passau Dipl.-Theol.; Komponist; Musiker
TERMIN	Stand bei Drucklegung noch nicht fest. Bitte informieren Sie sich über Internet oder Presse.
ZEIT	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	40,00 € (incl. Mittagessen und Kaffee)
ZIELGRUPPE	MitarbeiterInnen in Kindergottesdienstteams
ANMELDUNG	Stichwort „Kindergottesdienst“

III. ZEIT MITEINANDER . MIT UNSEREM FREUNDESKREIS



69



1 „WINDBERGER GESPRÄCHE“ – VORTRAGSABEND

„Zuhause im Niemandsland“ – Ein Leben zwischen Israel und Palästina

Als besonderen Gast in der Vortragsreihe „Windberger Gespräche“ dürfen wir 2017 P. Dr. Nikodemus Schnabel OSB von der Abtei Dormitio in Jerusalem bei uns in Windberg begrüßen. Er hat in seinem 2015 veröffentlichten Buch „Zuhause im Niemandsland – mein Leben im Kloster zwischen Israel und Palästina“ seine ganz persönlichen Eindrücke und Erfahrungen niedergeschrieben. Im Rahmen seines Deutschlandbesuches wird er sich an diesem Abend unseren Fragen stellen. Als Auslandsseelsorger und Pressesprecher dieser deutschsprachigen Benediktinerabtei in Jerusalem erlebt er Feindseligkeit genauso wie Toleranz und echte Freundschaft. Tagtäglich wird er mit den Problemen beider Seiten konfrontiert. Mit ihm als Gesprächspartner verspricht es ein interessanter Abend zu werden, weil er zeigt, dass es abseits der Medienwahrheit viele Zwischentöne gibt. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!

TERMIN Dienstag, 31. Januar 2017

ZEIT 19.30 Uhr

ORT Jugendbildungsstätte Windberg – Großer Saal

2 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Wie vereinsüblich, sind alle Mitglieder des Freundeskreises zur jährlichen Mitgliederversammlung eingeladen.

Die Jugendbildungsstätte ist seit über 30 Jahren das Aushängeschild der Abtei Windberg. Viele Menschen – vor allem im ostbayerischen Raum – verbinden Windberg mit den „Tagen der Orientierung“ oder mit anderen Formen der Jugendarbeit. P. Felix Biebl, der an der Bildungsstätte als Bildungsreferent und stellvertretender Leiter tätig ist, wird im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung seine Arbeit vorstellen. Gleichzeitig wird er Perspektiven aufzeigen, wie auch in Zukunft an der Jugendbildungsstätte richtungsweisende Jugendarbeit geleistet werden kann.

TERMIN Dienstag, 14. März 2017

ZEIT 18.15 Uhr: Beginn mit der Vesper
19.30 Uhr: Vortrag von P. Felix Biebl:
„Der Mensch in der Mitte“ –
Die Arbeit mit Jugendlichen an der
Jugendbildungsstätte Windberg

anschließend gemütliches
Beisammensein im Bierstüberl

ORT Jugendbildungsstätte Windberg

3 FAHRT NACH MAGDEBURG

Die Stadt Magdeburg in Sachsen-Anhalt ist das Ziel des dreitägigen Ausflugs, der für das Jahr 2017 anvisiert ist.

Der Hl. Norbert von Xanten, im Jahr 1126 zum Erzbischof von Magdeburg ernannt, starb in seiner Bischofsstadt am 6. Juni 1134. Seine Gebeine wurden im Kloster Unser Lieben Frau in Magdeburg bestattet, die allerdings dann im 17. Jahrhundert – nachdem die Stadt protestantisch geworden war – in die Prämonstratenserabtei Strahov nach Prag übertragen wurden. Sofort nach der friedlichen Revolution im Jahr 1989 hat die Abtei Hamborn beschlossen, dort eine kleine Kommunität zu gründen. Seitdem wirken dort 3-4 Mitbrüder in der Seelsorge.

Das genaue Programm war bei Drucklegung noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich über die Tagespresse.

GEPLANTER

TERMIN Freitag 06. bis Sonntag, 08. Oktober 2017

ANMELDUNG Bitte direkt an den:
Freundeskreis der Abtei Windberg,
Pfarrplatz 22,
94336 Windberg

D

ACTIO . verantwortlich handeln . ZEIT FÜR DIE WELT

Unter Actio fassen wir Prämonstratenser unser seelsorgerisches Wirken in den unterschiedlichen Aufgaben, die wir als Gemeinschaft wahrnehmen. Actio meint aber auch den Auftrag, den wir als Klostersgemeinschaft für Kunst und Kultur haben, unsere Verantwortung für die Bewahrung unserer Schöpfung.

Wir laden Sie ein zu den unterschiedlichsten Veranstaltungen rund um diesen Themenkreis, zum Genuss von Musik in Konzerten und Messfeiern, zum Entdecken der kulturellen Vielfalt in unserem Landstrich durch Exkursionen und Führungen und zum Aufspüren der Vielfalt der Kräuter und Gewächse in unserer Landschaft.



I. ZEIT FÜR DIE WELT . IN SCHÖPFUNG UND UMWELT

DER GARTEN GOTTES IM JAHRESLAUF

Mit diesem Angebot durch die Jahreszeiten möchten wir in den Rhythmus der Natur einschwingen und Ihr Gefühl für Ihren eigenen Rhythmus stärken.

Unsere Kräuterwanderungen bringen Sie in Kontakt mit den unterschiedlichsten Heilpflanzen. Sie erfahren über ihre Anwendung in der Naturapotheke, in Küche und Brauchtum.

1 FRÜHJAHRSPUTZ FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE

Im Frühjahr erneuert sich die Natur. Alles beginnt zu sprießen und zu wachsen. In dieser Zeit sind die stoffwechselfördernden Pflanzen und Kräuter für den Körper von besonderem Vorteil. Die Wirkstoffe von Löwenzahn, Brennnessel, Gundermann entfalten im Frühling ihre volle Kraft und unterstützen uns beim Entgiften und Abnehmen. Dem wollen wir in dieser Kräuterwanderung mit Kräutern und geistigen Impulsen nachgehen.

LEITUNG	Brigitte Nagler, Straubing Gesundheitspädagogin SKA, staatl. gepr. Kräuterpädagogin
TERMIN	Samstag, 25. März 2017
ZEIT	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	5,00 €
STRECKE	Je nach Wetterlage höchstens 3 km Wetterfeste Kleidung und gute Schuhe Bei starkem Regen findet die Exkursion rund ums Kloster und im Seminarraum statt
ZIELGRUPPE	Erwachsene
ANMELDUNG	bis 18. März 2017 Stichwort „Frühjahrsputz“

2 FRAUENKRÄUTER VON FRAU ZU FRAU

Was macht eine Pflanze zur Marienpflanze? Beispielsweise wird das Gänseblümchen auch Marienblume genannt. In Literatur und Malerei des Mittelalters waren Levkojen, Malven, Lilien, Schwertlilien, Rosen, Pfingstrosen, Veilchen, Schneeglöckchen, Goldlack, Maiglöckchen, Akelei und andere Blumen Maria zugeordnet. Sie galten oft als besonders heil- oder zauberkräftig.

Diese Blumen und andere Heilpflanzen werden Sie auf unserer Exkursion kennen lernen. Rosmarintee bei Kopfschmerzen, Schafgarben-Sitzbad bei Regelschmerzen, duftende Kräutermischungen für ein Entspannungsbad oder verführerische Duftwässer – die Heilkräfte der Natur helfen auch heute noch. Bei dieser Exkursion lernen Sie wirksame Kräuter kennen, die neben der unterstützenden Behandlung von Frauenleiden auch für Schönheit, Entspannung und kulinarischen Genuss sorgen.

LEITUNG	Brigitte Nagler, Straubing Gesundheitspädagogin SKA, staatl. gepr. Kräuterpädagogin
TERMIN	Sonntag, 07. Mai 2017
ZEIT	16.30 Uhr bis 18.30 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	5,00 €
STRECKE	Je nach Wetterlage höchstens 3 km Wetterfeste Kleidung und gute Schuhe Bei starkem Regen findet die Exkursion rund ums Kloster und im Seminarraum statt
ZIELGRUPPE	Erwachsene
ANMELDUNG	bis 01. Mai 2017 Stichwort „Frauenkräuter“

3 HEIMISCHE BIBELPFLANZEN

Bis heute sind Pflanzen und Früchte der Bibel Nahrungsmittel, haben Heilwirkung, sind Gewürz und haben zumeist auch eine symbolische Bedeutung.

Einiger dieser Pflanzen, ihrer Bedeutung in der Bibel, aber auch ihrer botanischen Merkmale und ihrer Verwendung bis in die heutige Zeit geht diese Exkursion nach. Entdecken Sie unsere heimische Pflanzenwelt in Verbindung mit biblischen Texten.

LEITUNG	Brigitte Nagler, Straubing Gesundheitspädagogin SKA, staatl. gepr. Kräuterpädagogin
TERMIN	Samstag, 05. August 2017
ZEIT	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	5,00 €
STRECKE	Je nach Wetterlage höchstens 3 km Wetterfeste Kleidung und gute Schuhe Bei starkem Regen findet die Exkursion rund ums Kloster und im Seminarraum statt.
ZIELGRUPPE	Erwachsene
ANMELDUNG	bis 29. Juli 2017 Stichwort „Bibelpflanzen“

4 VITALE LEBENSKRAFT FÜR UNSER SEIN

Dieser Nachmittagsworkshop befasst sich mit den 7 Wochentagen, die in Verbindung zu 7 Kräutern, 7 Tönen, 7 Planeten und 7 Schritten mit den Händen stehen. Die Kursteilnehmer lernen die Anwendung der Kräuter kennen, stellen einen Kräutertee und eine Kräuterelixier oder Kräuternessig her. Sie befassen sich mit Ihren Händen und deren Bedeutung für Körper, Geist und Seele.

Ein Nachmittag zum Durchatmen und Wohlfühlen – Wellness für Körper, Geist und Seele.

LEITUNG	Brigitte Nagler, Straubing Gesundheitspädagogin SKA, staatl. gepr. Kräuterpädagogin
TERMIN	Samstag, 02. Dezember 2017
ZEIT	14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
ORT	Jugendbildungsstätte Windberg
KOSTEN	5,00 €
BITTE MITBRINGEN	Isomatte, Teetasse, ¼ l Flasche oder 250 ml Twist-off-Glas, darf auch ein Marmeladenglas sein
ZIELGRUPPE	Erwachsene
ANMELDUNG	bis 25. November 2017 Stichwort „Lebenskraft“



II. ZEIT FÜR DIE WELT . IN FÜHRUNGEN UND EXKURSIONEN

1 NACHTFÜHRUNG DURCH DIE KLOSTERKIRCHE WINDBERG

Reich an Bildern, Putten und figürlichen Darstellungen ist die Pfarr- und Klosterkirche Windberg. So reich, dass einem manches Detail leicht entgeht. Diese Führung durch den nächtlichen (dunklen) Kirchenraum bringt gezielt Details und Verspieltheiten der Kirche zum Leuchten und versucht, diese für das Leben zu deuten.

Ein letzter Blick in unsere Pfarr- und Klosterkirche vor der Renovierung.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
TERMIN	Dienstag, 03. Januar 2017
ZEIT	19.30 Uhr bis 20.30 Uhr
ORT	Pfarr- und Klosterkirche Windberg (Hauptportal)
KOSTEN	4,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 31. Dezember 2016 Stichwort „Nachtführung“
TEILNEHMER:	Maximal 20 Personen

2 KULTOUR – ST. MICHAEL IN METTEN

In neuem Glanz erstrahlt die Pfarr- und Klosterkirche in Metten seit ihrer soeben vollendeten Renovierung.

Wir besuchen dieses Juwel in unserer Region und lassen uns aus fachkundiger Hand in die Geheimnisse der Sprache dieses Kirchenbaus einweihen.

LEITUNG	P. Jakob Seitz OPraem, Windberg Dr. phil.; Dipl.-Theol.; Leiter des Geistlichen Zentrums
FÜHRUNG	Florian Jung, Metten Kreisheimatpfleger
TERMIN	Samstag, 04. Februar 2017
ZEIT	14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
TREFFPUNKT	Pfarr- und Klosterkirche Metten (Treffpunkt am Hauptportal)
KOSTEN	5,00 €
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 28. Januar 2017 Stichwort „Metten“

3 KULTOUR

HERZ-JESU-KIRCHE LUDWIGSTHAL – EHMALIGES KLOSTER RINCHNACH Kulturelle Erlebnisse in unserer Region

Eine wohl als einzigartig in ihrer Art zu bezeichnende Kirche befindet sich in Ludwigsthal in der Nähe von Zwiesel. Es handelt sich um ein Ende des 19. Jh. im Stil der Neoromanik errichtetes Gotteshaus, das bei Betreten den Besucher zunächst in Dämmerlicht einhüllt. Erst langsam, wenn die Augen sich an die Lichtverhältnisse gewöhnt haben, entstehen die Fresken, die die Wände und Decken von oben bis unten überziehen.

Als ein weiteres Ziel des Tages steht ein Besuch der ehemaligen Benediktinerpropstei Rinchnach auf dem Programm. Die vormalige Kloster- und heutige Pfarrkirche wird von vielen Kennern als die schönste Barockkirche des Bayerischen Waldes gerühmt, hat jedoch schon eine viel ältere Vorgeschichte. Gegründet wurde das Kloster von Niederalteich aus zu Beginn des 2. Jahrtausends durch den Hl. Gunther.

Mit einer Führung werden wir auch die sonst der Öffentlichkeit vorenthaltenen Räume wie Kreuzgang, Oratorium und Brauereikeller zu sehen bekommen.

LEITUNG	fr. Marcus Neuhoff OPraem, Windberg Dipl.-Theol.; Leiter des Klosterladens
TERMIN	Samstag, 30. September 2017
ZEIT	08.30 Uhr bis 15.00 Uhr
TREFFPUNKT	Dorfplatz Windberg (Fahrgemeinschaften)
KOSTEN	5,00 € (Führung) – Fahrtkosten werden aufgeteilt
ZIELGRUPPE	Dieses Angebot ist offen für alle Interessierte
ANMELDUNG	bis 23. September 2017 Stichwort „Rinchnach“

III. ZEIT FÜR DIE WELT . IN KUNST UND KULTUR



82

1 FESTGOTTESDIENSTE

- Freitag**
06. Januar
10.30 Uhr
- FEST DER ERSCHENUNG DES HERRN**
Barockmusik für Trompete und Orgel
„Allegro“ aus dem Trompetenkonzert D-Dur
von G. Torelli
Peter Hilger (Orgel)
- Sonntag**
12. Februar
10.30 Uhr
- Musik für Sopran und Orgel
„Geistliches Lied“
(F. Mendelssohn)
Peter Hilger (Orgel)
- Sonntag**
19. März
10.30 Uhr
- A-cappella-Chorwerke
„Cantate Domino“ (G. O. Pitoni)
Windberger Abteichor
Leitung: Peter Hilger
- Sonntag**
16. April
5.00 Uhr
- OSTERSONNTAG**
(HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN)
Feierliche Osternacht
Gestaltung mit der Windberger Schola, Bläser und Orgel
Paul Windschüttl + Stefan Binder (Trompete)
Klaus Fischer + Jürgen Malterer (Posaune)
Stephan Grotz (Pauke) und Peter Hilger (Orgel)

Sonntag
16. April
10.30 Uhr

OSTERSONNTAG
„Orgelsolomesse“
von W. A. Mozart (KV 259)
Windberger Abteichor
Instrumentalisten
Leitung: Peter Hilger

Sonntag
16. April
18.15 Uhr

OSTERSONNTAG
Pontifikalvesper zum Osterfest
mit Prozession zum Taufbrunnen

Sonntag
04. Juni
10.30 Uhr

PFINGSTEN
„Missa brevis in F“ von V. Rathgeber
Sängerquartett
Leitung: Peter Hilger

Dienstag
06. Juni
19.00 Uhr

HL. NORBERT
GRÜNDER DES PRÄMONSTRATENSERORDENS
Musik für Streicher und Orgel,
u. a. Kirchensonate Es-Dur von W. A. Mozart (KV 67)
Kanon (J. Pachelbel)
Leitung: Peter Hilger

Sonntag
18. Juni
10.30 Uhr

Der „Chor 5“ aus Tuttlingen
singt Chorwerke aus verschiedenen Epochen
Leitung: Stefan Matt
Orgel: Peter Hilger

1 FESTGOTTESDIENSTE – FORTSETZUNG

Montag
15. August
10.00 Uhr

MARIÄ HIMMELFAHRT
Patrozinium der Pfarr- und Klosterkirche
Marienlieder
„Gegrüßet seist Du“ (J. Butz)
„Ave Maria“ (Arcadelt)
Windberger Abteichor
Leitung: Peter Hilger

Sonntag,
17. September
10.30 Uhr

Stücke für Bläser-Quartett
Allemanden
(S. Scheidt, J. H. Schein)

Sonntag,
15. Oktober
10.30 Uhr

KIRCHWEIHFEST
Chorwerke von John Rutter
Windberger Abteichor
Leitung: Peter Hilger

Sonntag,
12. November
10.30 Uhr

Werke für Violine und Klavier
Sonate d-Moll (J. Stanley)

Montag
25. Dezember
1. Weihnachtstag
10.30 Uhr

WEIHNACHTEN
(HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN)
„Pastoralmesse“ von K. Kempfer
„Transeamus“ von J. Schnabel,
Windberger Abteichor und
Instrumentalisten
Leitung: Peter Hilger

2 KONZERTE

Palmsonntag
09. April
16.00 Uhr

PASSIONSKONZERT
Das genaue Programm war zur
Drucklegung noch nicht bekannt

Samstag
17. Juni
16.00 Uhr

KONZERT MIT DEM „CHOR 5“ AUS TUTTLINGEN
unter der Leitung von Stefan Matt
und dem Windberger Abteichor unter
der Leitung von Stefan Matt und Peter Hilger

Dienstag
26. Dezember
16.00 Uhr

2. WEIHNACHTSFEIERTAG
Altboarisches Weihnachtskonzert

3 FEIERLICHE MAIANDACHTEN

Montag
01. Mai
19.00 Uhr

Feierliche Maiandacht mit
den Wolfsteiner Musikanten
Peter Hilger (Orgel)

Sonntag
07. Mai
19.00 Uhr

Feierliche Maiandacht mit
volkstümlichen Marienliedern
Angelina Stettmer und Sissi Engl
Peter Hilger (Orgel)

Sonntag
14. Mai
19.00 Uhr

Feierliche Maiandacht
Arien von Händel
Ursula Rasch (Sopran)
Hedwig Steinhauser (Violine)
Peter Hilger (Orgel)

Sonntag
21. Mai
19.00 Uhr

Feierliche Maiandacht mit
mit Marienliedern
Windberger Schola
Peter Hilger (Orgel)

Sonntag
28. Mai
19.00 Uhr

Feierliche letzte Maiandacht mit
„Ave Maria“ und anderen Marienliedern
Jutta Fruhstorfer
Peter Hilger (Orgel)



KALENDARIUM

JANUAR

Di	03.01.	Nachtführung 19.30 Uhr	S. 79
Fr	06.01.	Festmesse 10.30 Uhr	S. 83
Fr	13.01.	Bibelkreis 19.00 Uhr	S. 33
Sa	14.01.	Besinnungstag für Pfarrgemeinderäte 09.00 Uhr	S. 22
Sa	21.01.	Feuerträger 09.00 Uhr	S. 66
So	22.01.	Meditation 16.00 Uhr	S. 27
Fr-So	27.01. - 29.01.	Hand auflegen	S. 42
Di	31.01.	Windberger Gespräche 19.30 Uhr	S. 80

FEBRUAR

Sa	04.02.	KulTour Metten 14.30 Uhr	S. 80
Fr	10.02.	Bibelkreis 19.00 Uhr	S. 33
Sa	11.02.	Lektorenschulung 09.00 Uhr	S. 67
So	12.02.	Musik für Sopran 10.30 Uhr	S. 83
Fr	17.02.	Christentum und Islam 19.00 Uhr	S. 51
Sa	18.02.	Tanz stärkt meine Lebenskraft 09.00 Uhr	S. 48
So	19.02.	Meditation 16.00 Uhr	S. 27
So	19.02.	Sei gesegnet 20.00 Uhr	S. 28
Fr-So	24.02. - 27.02.	„Hoffnung“ – Exerzitien	S. 11

MÄRZ

Mi	01.03.	Exerzitien im Alltag 19.30 Uhr	S. 29
Fr	03.03.	Bibelkreis 19.00 Uhr	S. 33
Mi	08.03.	Exerzitien im Alltag 19.30 Uhr	S. 29
Di	14.03.	Besinnungstag Frauen 09.00 Uhr	S. 23
Di	14.03.	Jahreshauptversammlung Freundeskreis 18.15 Uhr	S. 71
Di	14.03.	Anbetung 19.30 Uhr	S. 30
Mi	15.03.	Exerzitien im Alltag 19.30 Uhr	S. 29
Fr	17.03.	Taizé-Gebet 19.30 Uhr	S. 31
Fr-So	17.03. - 19.03.	Männerwochenende	S. 43
Sa	18.03.	Bibliodrama-Tag 09.00 Uhr	S. 38
So	19.03.	A-cappella-Chorwerke 10.30 Uhr	S. 83
So	19.03.	Meditation 16.00 Uhr	S. 27
Mi	22.03.	Exerzitien im Alltag 19.30 Uhr	S. 29
Fr-So	24.03. - 26.03.	Leben zu Zweit	S. 62
Sa	25.03.	Kräuterwanderung 15.00 Uhr	S. 74
Mi	29.03.	Exerzitien im Alltag 19.30 Uhr	S. 29
Fr	31.03.	Bibelkreis 19.00 Uhr	S. 33

APRIL

So	09.04.	Meditation 16.00 Uhr	S. 27
So	09.04.	Passionskonzert 16.00 Uhr	S. 85
Mo-Mi	10.04. - 12.04.	Eene, mene, muh	S. 12
Do-Mo	13.04. - 17.04.	Kar- und Ostertage mitfeiern	S. 13
So	16.04.	Feierliche Osternacht 05.00 Uhr	S. 83
So	16.04.	Festmesse 10.30 Uhr	S. 83
So	16.04.	Pontifikalvesper 18.15 Uhr	S. 83
Mo-So	17.04. - 23.04.	Romreise	S. 54
Fr-Mo	28.04. - 01.05.	Wandern Wellness	S. 14

MAI

Fr-Mo	28.04. - 01.05.	Wandern Wellness	S. 14
Mo	01.05.	Feierliche Maiandacht 19.00 Uhr	S. 85
Mi	03.05.	Grundkurs Spiritualität 19.30 Uhr	S. 34
Fr	05.05.	Bibelkreis 19.00 Uhr	S. 33
Sa	06.05.	Herzensgebet 09.00 Uhr	S. 24
Sa	06.05.	Kraft der Vergebung 09.00 Uhr	S. 49
So	07.05.	Frauenkräuter 16.30 Uhr	S. 75
So	07.05.	Feierliche Maiandacht 19.00 Uhr	S. 85
Mo	08.05.	Grundkurs Spiritualität 19.30 Uhr	S. 34
So	14.05.	Maiandacht 19.00 Uhr	S. 85
So	14.05.	Sei gesegnet 20.00 Uhr	S. 28

Mo	15.05.	Grundkurs Spiritualität 19.30 Uhr	S. 34
Sa	20.05.	Intensivtag Spiritualität 09.00 Uhr	S. 39
Sa	20.05.	Wanderung Grosser Osser 07.00	S. 85
So	21.05.	Meditation 16.00 Uhr	S. 27
So	21.05.	Feierliche Maiandacht 19.00 Uhr	S. 85
Mo	22.05.	Grundkurs Spiritualität 19.30 Uhr	S. 34
So	28.05.	Feierliche Maiandacht 19.00 Uhr	S. 85
Mo	29.05.	Grundkurs Spiritualität 19.30 Uhr	S. 34

JUNI

Fr	02.06.	Bibelkreis 19.00 Uhr	S. 33
Sa	03.06.	Verliebt – verlassen – verletzt 09.00 Uhr	S. 50
So	04.06.	Pfingstsonntag – Festmesse 10.30 Uhr	S. 83
Di	06.06.	Norbertusfest – Festmesse 19.00 Uhr	S. 83
Di	13.06.	Anbetung 19.30 Uhr	S. 30
Do-So	15.06. - 18.06.	Pilgern Jakobsweg	S. 60
Sa	17.06.	Konzert mit dem „Chor 5“ 16.00 Uhr	S. 84
So	18.06.	Messe mit dem „Chor 5“ 10.30 Uhr	S. 83
Mo	19.06.	Grundkurs AT 19.30 Uhr	S. 35
Fr	23.06.	Taizé-Gebet 19.30 Uhr	S. 31
Fr-So	23.06. - 25.06.	Kontemplationskurs 1	S. 15
So	25.06.	Meditation 16.00 Uhr	S. 27
Mo	26.06.	Grundkurs AT 19.30 Uhr	S. 35

JULI

Sa	01.07.	Bibeltag AT 09.00 Uhr	S. 40
Sa	01.07.	Wanderung Kleiner Arbersee 07.00 Uhr	S. 59
Mo	03.07.	Grundkurs AT 19.30 Uhr	S. 35
Fr	07.07.	Bibelkreis 19.30 Uhr	S. 33
Fr-So	07.07. - 09.07.	Farben Weiblichkeit Frauenwochenende	S. 44
So	09.07.	Sei gesegnet 20.00 Uhr	S. 28
Mo	10.07.	Grundkurs AT 19.30 Uhr	S. 35
Mo	17.07.	Grundkurs AT 19.30 Uhr	S. 35
Fr-So	21.07. - 23.07.	Gläubig/homosexuell	S. 45
So	23.07.	Meditation 16.00 Uhr	S. 27

AUGUST

Sa	05.08.	Heimische Bibelpflanzen 16.00 Uhr	S. 75
Di	15.08.	Festmesse 10.00 Uhr	S. 84

SEPTEMBER

Mo-Mi	04.09. - 06.09.	Sport und Spirit	S. 17
So	10.09.	Sei gesegnet 20.00 Uhr	S. 28
Fr-So	15.09. - 17.09.	Seele in Bewegung	S. 19
So	17.09.	Messe Bläser-Quartett 10.30 Uhr	S. 84
Mo	18.09.	Grundkurs Philosophie 19.30 Uhr	S. 36

Di	19.09.	Anbetung 19.30 Uhr	S. 30
Fr	22.09.	Taizé-Gebet 19.30 Uhr	S. 31
Mo	25.09.	Grundkurs Philosophie 19.30 Uhr	S. 36
Fr-Di	29.09. - 03.10.	Reise Graubünden	S. 56
Sa	30.09.	KulTour Rinchnach 08.30 Uhr	S. 81

OKTOBER

Fr-Di	29.09. - 03.10.	Reise Graubünden	S. 56
Mi	04.10.	Grundkurs Philosophie 19.30 Uhr	S. 36
Do	05.10.	Bibelkreis 19.30 Uhr	S. 33
Fr-So	06.10. - 08.10.	Mit ganzem Herzen	S. 18
Fr-So	06.10. - 08.10.	Fahrt Freundeskreis	S. 71
Mo	09.10.	Grundkurs Philosophie 19.30 Uhr	S. 36
Fr-So	13.10. - 15.10.	Wertschätzende Kommunikation	S. 46
Sa	14.10.	Tanz stärkt meine Lebenskraft 09.00 Uhr	S. 48
So	15.10.	Messe zum Kirchweihfest 10.30 Uhr	S. 84
Mo	16.10.	Grundkurs Philosophie 19.30 Uhr	S. 36
Fr-So	20.10. - 22.10.	Sport Frauen	S. 18
Fr-So	20.10. - 22.10.	Hand auflegen	S. 42
Sa	28.10.	Oasentag 09.00 Uhr	S. 25
Mo	30.10.	Grundkurs Neues Testament 19.30 Uhr	S. 37

KALENDARIUM

NOVEMBER

Fr	03.11.	Bibelkreis 19.00 Uhr	S. 33
Sa	04.11.	Herzensgebet 09.00 Uhr	S. 24
Mo	06.11.	Grundkurs Neues Testament 19.30 Uhr	S. 37
So	12.11.	Messe mit Violine 10.30 Uhr	S. 84
Mo	13.11.	Grundkurs Neues Testament 19.30 Uhr	S. 37
Sa	18.11.	Bibeltag Neues Testament 09.00 Uhr	S. 40
Mo	20.11.	Grundkurs Neues Testament 19.30 Uhr	S. 37
Fr-So	24.11 - 26.11.	Kontemplationskurs 2	S. 16
Mo	27.11.	Grundkurs Neues Testament 19.30 Uhr	S. 37

DEZEMBER

Fr	01.12.	Bibelkreis 19.00 Uhr	S. 33
Sa	02.12.	Vitale Lebenskraft 14.00 Uhr	S. 77
Sa	09.12.	Gebetswerkstatt Vater unser 09.00 Uhr	S. 77
Fr	15.12.	Taizé-Gebet 19.30 Uhr	S. 31
Di	19.12.	Anbetung 19.30 Uhr	S. 30
Mo	25.12.	Festmesse 10.30 Uhr	S. 84
Di	26.12.	Weihnachtskonzert 16.00 Uhr	S. 83
Sa-Mo	30.12.2017 - 01.01.2018	Den Jahreswechsel feiern	S. 21



EVA BAUMGARTNER

Ist als Lehrerin in Regensburg tätig. Sie hat langjährige Erfahrung in der Kursarbeit und absolvierte zusätzlich Ausbildungen zur Gestaltpädagogin (IGB) und Bibliodramaleiterin (GfB).



P. FELIX BIEBL OPRAEM

Nach seinem Abitur studierte er Katholische Theologie in Regensburg und wirkte in dieser Zeit in der Gregorianik-Schola der Fakultät für Katholische Theologie mit. Im März 2011 trat er in die Abtei Windberg ein und legte im September 2012 seine zeitliche Profess ab. Er arbeitet als Bildungsreferent an der Jugendbildungsstätte Windberg.



ARNO BOSL

Studierte nach seinem Abitur Katholische Theologie in Regensburg und Sozialpädagogik (FH). Ausbildungen zum Gestaltpädagogen (IGB) und NLP-Practitioner. Er lebt und arbeitet in München.



JOHANNA GABLER

Sie studierte Religion, Sport und Biologie in Regensburg. Zusatzfortbildungen in Yoga und Entspannungstechniken.



MARTIN GÖTH

der ehemalige Regensburger Domspatz studierte Katholische Theologie. Der Komponist und Musiker ist hauptberuflich als Pastoralreferent in der Diözese Passau angestellt. Mit Rolf Krenzer hat er sich ganz der Kindermusik verschrieben und ist im deutschsprachigen Raum als Referent unterwegs.



TINA HARTL

Studierte nach dem Abitur Katholische Religionslehre und Germanistik an der Universität Regensburg. Derzeit arbeitet sie an ihrer Dissertation im Fachbereich Alte Kirchengeschichte. Sie engagiert sich in der Kirchlichen Jugendarbeit, bei der KEB Regensburg und an der Jugendbildungsstätte Windberg.



PETER HILGER

Nach seinem Abitur studierte er Kirchenmusik und Musikpädagogik an der Hochschule für Kirchenmusik in Regensburg. Er war die letzten Jahre im Pfarrverband Eichendorf tätig und ist seit September 2016 hauptamtlicher Kirchenmusiker in Windberg.



SABINE HOLZSCHUH

Studium der Sozialpädagogik (FH) und der Katholischen Theologie. Promotion in Pastoraltheologie an der Universität Regensburg. Mithilfe in der Krankenhauseseelsorge und Mitarbeit am Projekt Trauerforschung und Trauerbegleitung am Lehrstuhl für Pastoraltheologie an der Uni Regensburg bis 2007 Seit 2000 freie berufliche Tätigkeit in der Erwachsenenbildung (Aus- und Fortbildung) und Trauerbegleitung.



WOLFGANG HOLZSCHUH

Studierte Sozialwesen und Theologie (Dipl.-Theol.), er promovierte sich in Pastoraltheologie, ist als Diakon (Hb) der Diözese Regensburg in Regenstein tätig und zudem Supervisor (DGSv). Er gibt Kurse in Trauerbegleitung und ist als interner Supervisor der Fachstelle für Supervision in der Diözese Regensburg tätig, zudem in der Kaplänebegleitung.



ANDREAS KÖLBL

Studierte Handelslehre und Katholische Religion in München. Als passionierter Sportler ist er im Bereich Fußball als Spielertrainer tätig. Er lebt und unterrichtet als Lehrer im Raum Deggendorf.



STEPHAN KRAUS

Studierte Religion und Sport in Regensburg und absolvierte eine Ausbildung zum Fitness- und Gesundheitstrainer. Er lebt und unterrichtet im Raum Regensburg.



CHRISTIAN KRONTHALER

Nach dem Studium der Katholischen Theologie und seiner Kaplanszeit wirkt er derzeit als Schulpfarrer am Lappersdorfer Gymnasium. Außerdem ist er nebenamtlicher Pfarrvikar in Regensburg - St. Anton.



THERESIA KUNZ

War nach ihrem Studium der Sozialpädagogik Referentin an der Jugendbildungsstätte Windberg, weiter in der Erwachsenenbildung tätig. Zusatzausbildung als Gesundheitstrainerin im Bereich Vollwerternährung (UGB) und Erwerb der Grundqualifikation Erwachsenenbildung beim Bayerischen Volkshochschulverband. Seit 2007 ist sie Pädagogische Mitarbeiterin im Kreisjugendamt Tirschenreuth.



P. PETRUS-ADRIAN LERCHENMÜLLER OPRAEM

Er studierte Katholische Theologie in München und trat im Jahr 2000 in die Gemeinschaft in Windberg ein. Er war Leiter der Jugendbildungsstätte Windberg und betreut seit September 2012 die Pfarreiengemeinschaft Steingaden-Prem.



BRIGITTE NAGLER

Sie absolvierte eine Ausbildung zur Entspannungstherapeutin und Weiterbildungen zur Übungsleiterin für Rehasport. Ausbildung zur Jin Shin Jyutsu-Praktikerin und Selbsthilfelehrerin, zur Gesundheitspädagogin SKA sowie zur Kräuterpädagogin. Seit 2009 eigene Gesundheitspraxis in Straubing. Tätig als Referentin im Landkreis. Sie lebt mit ihrer Familie in Straubing.



FR. MARCUS NEUHOFF OPRAEM

Nach dem Abitur im Jahr 1986 Eintritt in die Abtei Geras/ Niederösterreich. Er studierte Katholische Theologie in Heiligenkreuz, Rom und Fulda. Anschließend Ausbildung in der Krankenpflege und in der Hospiz- und Palliativarbeit. Er unterrichtete am Gymnasium in Fritzlar/ Nordhessen und war in der Verwaltung und im Klosterladen tätig. Seit März 2012 lebt er in der Gemeinschaft von Windberg und betreut den Klosterladen.



BIRGITT PFALLER

Sie studierte Katholische Theologie in Regensburg und absolvierte die Ausbildung zur Pastoralreferentin. Seit einigen Jahren ist sie als Bildungsreferentin beim KDFB tätig.



MARIANNE VOIT

Arbeitet seit vielen Jahren als Religionspädagogin, Seminarleiterin und freiberuflich in ihrer Praxis als Supervisorin, Coach und Mediatorin. Seit 2011 ist sie zusätzlich als Trainerin für Wertschätzende Kommunikation tätig.



ULRIKE PRUCKER-PÖLLATH

Ist Diplom-Sozialpädagogin (FH) und Heilpraktikerin aus Windischeschenbach. Durch verschiedene Kurse im Stadtkloster der Benediktinerabtei Münsterschwarzach hat sie bei Anne Höfler das Handauflegen erlernt.



PETRA WAGNER

Verheiratet und Mutter von drei Töchtern, Kontemplationslehrerin (beauftragt von Willigis Jäger), Malerin. Schulungen: Kontemplation, Sakraler Tanz, Zen, langjähriger Unterricht im Aquarell und Zeichnen.



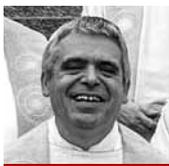
P. PHILIPP-NERI SCHMIDBAUER OPRAEM

Nach seinem Abitur 2009 trat er in die Abtei Windberg ein. Er studierte Katholische Theologie in Regensburg und engagierte sich in der Ministrantenpastoral in den Diözesen Passau und Regensburg. Seit September 2016 wirkt er als Kaplan in der Pfarrei St. Josef in Straubing.



ALEXANDRA WOTTKE

Nach ihrem Studium von Religion und Sport in Regensburg qualifizierte sie sich mit Fortbildungen für Stressreduzierung und Entspannung. Sie unterrichtet als Lehrerin im Raum Regensburg.



P. JAKOB SEITZ OPRAEM

Nach seiner Ausbildung zum Kaufmann im Groß- und Außenhandel studierte er Katholische Theologie, Philosophie, Soziologie und Religionspsychologie in München, Wien und Paris. Im Jahr 1998 trat er in die Abtei Windberg ein und absolvierte eine Zusatzausbildung in der Begleitung von Menschen. Er ist Geistlicher Diözesanbeirat beim KDFB, Spiritual im Mentorat für Lehramtsstudierende und leitet seit Herbst 2012 das Geistliche Zentrum Windberg.



EVA ZEPF

Ist Diplom-Sozialpädagogin (FH) und Gesundheitspädagogin (Sebastian-Kneipp-Akademie, Bad Wörishofen). Ihrer Leidenschaft für den Tanz gibt sie Ausdruck durch Ausbildungen zur Leiterin für Kreativen Tanz und zur Tanz- und Bewegungspädagogin.

INFORMATIONEN ZUR KURSANMELDUNG

ANMELDUNG

Für die Anmeldung zu einem mehrtägigen Seminar oder zu einem Tagesseminar verwenden Sie bitte die Anmeldeformulare in unserem Jahresprogramm oder die Online-Anmeldung auf unserer Internetseite: www.geistliches-zentrum-windberg.de.

Die Anmeldung zu diesen Seminaren ist nur gültig, wenn sie schriftlich per Post, Fax oder online über unsere Internetseite erfolgt.

Anmeldungen zu Abendkursen sind auch telefonisch möglich.

Bei mehrtägigen Seminaren erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung zeitnah eine Bestätigung. Spätestens eine Woche vor der Veranstaltung erhalten Sie nähere Informationen zum Seminar.

Bei Tagesveranstaltungen oder Abendkursen erhalten Sie keine schriftliche Bestätigung und keine Informationen.

Bitte melden Sie sich frühzeitig an und beachten Sie den jeweiligen Anmeldeschluss unserer Kurse und Seminare!

Mit der Anmeldung verpflichtet sich der Teilnehmer, das gesamte Seminar zu absolvieren. Eine Unterbrechung oder ein Abbruch des Seminars von Seiten des Teilnehmers hat keine Rückzahlung der Teilnahmegebühr zur Folge.

GEBÜHR FÜR UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG - KURSgebÜHR

Die Kursgebühr schließt das Seminar und in der Regel auch die Materialkosten ein.

Unterkunft und Verpflegung werden extra berechnet.

Nicht in Anspruch genommene Teileleistungen (z.B. spätere Anreise, frühere Abreise, Nicht-Inanspruchnahme von Mahlzeiten), können nicht abgezogen werden. Die Höhe der Gebühr für Unterkunft und Verpflegung wie auch die Kursgebühr sind im Kursprogramm angegeben.

Bitte überweisen Sie die Kursgebühr bei mehrtägigen Seminaren und bei Tagesseminaren vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto:

GEISTLICHES ZENTRUM WINDBERG

Sparkasse Niederbayern-Mitte
IBAN: DE38 7425 0000 0570 0059 18
BIC: BYLADEM1SRG

RÜCKTRITT | STORNOGEBÜHR

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Stornierungen von mehrtägigen Seminaren nur schriftlich und nur vor Beginn der Veranstaltung anerkennen können. Bitte teilen Sie uns möglichst frühzeitig mit, wenn Sie an der angemeldeten Veranstaltung nicht teilnehmen können. Wenn Sie zum Seminar nicht anreisen und nicht teilnehmen, wird die Teilnahmegebühr als Stornogebühr fällig bzw. einbehalten. Diese Stornogebühr entfällt, wenn Sie uns eine/n Ersatzteilnehmer/in nennen oder wir Ihren Platz noch besetzen können. Der/die Ersatzteilnehmer/in akzeptiert die geltenden Stornogebühren entsprechend:

Bei Abmeldung vier Wochen vor dem Kurs berechnen wir die Hälfte der Kursgebühr, bei Abmeldung zwei Wochen vor Kursbeginn die komplette Kursgebühr.

INFORMATIONEN ZUR ANREISE

Unsere Kursteilnehmer bitten wir, zwischen 16.00 Uhr und 17.30 Uhr anzureisen. Bitte beachten Sie die Anfangszeit, die auf der Seminar-ausschreibung und den weiteren Informationen angegeben ist. An der Pforte der Jugendbildungsstätte Windberg werden Sie in Empfang genommen. Dort erfahren Sie Ihre Zimmernummer und den Seminarraum, sowie den genauen Beginn im Seminarraum.

Windberg liegt nur wenige Kilometer von der Autobahn A3 (Ausfahrt 107: Bogen) in Richtung St. Englmar entfernt. Die Anfahrt mit der Bahn ist bis Straubing bzw. Bogen und mit Anschlussbussen bis Hunderdorf möglich. Von Hunderdorf aus sind es noch 2 km den Berg hinauf bis nach Windberg.



INFORMATIONEN ZU UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG

Die Jugendbildungsstätte Windberg verfügt über 16 Einzelzimmer und 14 Doppelzimmer. Die weiteren Zimmer sind Mehrbettzimmer für 4-5 Personen. Es sind insgesamt Betten für 100 Personen verfügbar.

Gäste des Geistlichen Zentrums werden von uns in der Regel auf Einzelzimmer gebucht. Die den Zimmern zugehörigen Sanitäräume befinden sich am selben Gang, den Zimmern gegenüber. In den Zimmern befinden sich 1-2 Waschbecken mit Spiegel. Die Zimmerschlüssel sperren auch die Gang- und Außentüren.

GÄSTE MIT BEHINDERUNGEN

Der Speisesaal, ein Teil der Seminarräume und die Zimmer sind barrierefrei mit Rollstuhl zu erreichen. Im Untergeschoss des Abt-Gebhard-Hauses (Aufzug) sind die Nasszellen für Rollstuhlfahrer gestaltet. Wenn Sie keine Treppen bewältigen können, geben Sie das bitte bereits bei der Anmeldung an, damit wir entsprechende Vorkehrungen treffen können.

VERPFLEGUNG

Wir verwöhnen Sie mit saisonal regionaler Küche, sowie vegetarischer Kost, die gerne auch international ausfällt. Frische Lebensmittel sind die Grundlage für liebevoll zubereitete Speisen. Nicht nur bei selbst hergestellten Soßen, Suppen und Desserts lassen wir unserer Kreativität freien Lauf. Alle unsere Speisen sind mindestens zu 80% deklarierungsfrei.

Auf Sonderkostformen nehmen wir gerne Rücksicht und haben ein offenes Ohr für Sie. In Buffetform bieten wir Ihnen zu allen Mahlzeiten eine große Auswahl; besonders beliebt ist unser reichhaltiges Salatbuffet. Ihre Zufriedenheit ist unser größtes Anliegen.

GEISTLICHES ZENTRUM

Prämonstratenser Abtei Windberg

Pfarrplatz 22

94336 Windberg

GEISTLICHES ZENTRUM

Prämonstratenser Abtei Windberg

Pfarrplatz 22

94336 Windberg

KURSANMELDUNG 2017 . GEISTLICHES ZENTRUM WINDBERG

Kurs-Name _____

Stichwort _____

vom _____ bis _____

Kurs-Name _____

Stichwort _____

vom _____ bis _____

Kurs-Name _____

Stichwort _____

vom _____ bis _____

Name _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Einzelzimmer Doppelzimmer

Vegetarische Kost

Datum _____

Unterschrift _____

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE KURSBEDINGUNGEN

KURSANMELDUNG 2017 . GEISTLICHES ZENTRUM WINDBERG

Kurs-Name _____

Stichwort _____

vom _____ bis _____

Kurs-Name _____

Stichwort _____

vom _____ bis _____

Kurs-Name _____

Stichwort _____

vom _____ bis _____

Name _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Einzelzimmer Doppelzimmer

Vegetarische Kost

Datum _____

Unterschrift _____

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE KURSBEDINGUNGEN

BILDNACHWEIS

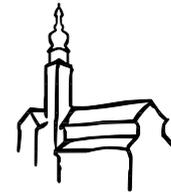
Titelbild: Altarbild – Neue Kirche von Fatima/Portugal
78519777 © Zacarias da Mata | Fotolia.com

Papst Franziskus hat sein Pontifikat unter den Schutz der Muttergottes von Fatima gestellt. 2017 reist er zur Hundertjahrfeier nach Fatima. Einem Ort der Hoffnung – der sich schon länger als Begegnungsort der Religionen und Konfessionen versteht.

S. 46 | 89068268 „Bibel“ © Pio Si | Fotolia.com
S. 53 | 113322380 „Rom“ © Frédéric Prochasson | Fotolia.com
S. 61 | 96128865 „Hände“ © Gajus | | Fotolia.com
S. 69 | 102322645 „Mosaik“ © Ravan Even | Fotolia.com
S. 70 | 80298014 „Abtei Dormitio“ © rogakoff | Fotolia.com

S. 10 „Besinnung“ | S. 32 „Glaube“ | S. 41 „Sehnsucht“
S. 73 „Schöpfung“ | S. 82 „Pilger“ | S. 85 „Marienbild“
Karin Dittmar | www.apoig.de

S. 78 „Augustinus“
Kloster Windberg | www.kloster-windberg.de



PRÄMONSTRATENSER ABTEI Kloster Windberg

HERAUSGEBER
Prämonstratenser Abtei Windberg
verantwortlich P. Jakob Seitz
www.kloster-windberg.de

KONZEPT | LAYOUT
Karin Dittmar
www.apoig.de

DRUCK
PlanoPrint GmbH
www.planoprint-schierling.de



BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET:

www.geistliches-zentrum-windberg.de

Sie finden hier alle aktuellen Daten und Themen, eventuelle Kursdatenänderungen und den Buchungsstatus der einzelnen Angebote. Hier haben Sie auch die Möglichkeit, die Kurse online zu buchen, sich direkt als Benutzer zu registrieren und unseren Newsletter zu abonnieren. Sie können das Kursangebot als PDF herunterladen und sich den Kurskalender als iCalendar-datei speichern.

Und wenn Ihnen unser Kursprogramm zusagt, verschicken Sie unsere Kursprogramm-PDF an Freunde und Interessierte. Damit helfen Sie uns, die Umwelt zu schonen und neue Kreise zu ziehen.

GEISTLICHES ZENTRUM

der Prämonstratenser Abtei Windberg
verantwortlich P. Jakob Seitz

Pfarrplatz 22
94336 Windberg

Telefon 09422 824112
Telefax 09422 824123

gzw@kloster-windberg.de
www.geistliches-zentrum-windberg.de